

Riegersburger

# VULKAN

Nr. 138 | Juni 2017 | 28. Jahrgang

Zugestellt durch post.at



Vulkanland | Steiermark | Österreich

# RIEGERSBURG

*die* kulinarischste Gemeinde



Manfred Reisenhofer

## Vorwort des Bürgermeisters

### Riegersburg folgt noch diese Woche wegen Urlaub Bgm

Schön langsam aber sicher neigt sich der Winter dem Ende zu, die Tage werden wieder länger und die Temperaturen steigen. Unaufhaltsam hält nun der Frühling wieder Einzug.

Ein guter Zeitpunkt mich ganz besonders bei allen zu bedanken, die dafür gesorgt haben, dass unsere Gemeindestraßen zu jeder Tageszeit und Nachtzeit bestens geräumt und gestreut waren. Danke an unser gesamtes Winterdienst-Team!!

Mit den Blüten des Frühlings beginnen auch wieder viele ereignisreiche Tage.

So hat es mich sehr gefreut, dass wir das ORF -

Frühstücksfernsehen „Guten Morgen Österreich“ am 20. März in Riegersburg begrüßen durften. Zwischen 6.00 und 09.00 Uhr war der ORF mit Livestudio am Starzenberg mit herrlichem Blick auf die Riegersburg, und zwar zu

ning“ am 1. April warten auf der altherwürdigen Burganlage viele Attraktionen für die ganze Familie - bei freiem Eintritt.

Eine Genussmeile im weißen Saal der Riegersburg, eine Erlebnisführung von und mit Günther Maierho-

ffenen Tür gibt es auch in der Greifvogelwarte. Ein Gratis-Shuttlebus-Service vom Parkplatz des Seebades bis zum Aufgang der Burg bzw. zum Fußweg & Talstation des Burgliftes und auch retour ergänzen das breite Angebot.

„Es ist nicht zu wenig Zeit,  
die wir haben,  
sondern es ist zu viel Zeit,  
die wir nicht nutzen“

(Lucius Annaeus Seneca)

Gast bei der Winzerei Alois Eibel.

In ein paar Tagen, am 25. März, findet der zur Tradition gewordene Frühjahrsputz in der Marktgemeinde statt. Ich würde mich freuen, wenn wieder viele eifrige Müllsammler bei dieser Aktion mitmachen könnten.

Beim „Riegersburg Ope-

fer - die Burgführungen des profunden Kenners der Burg und ihrer Geschichte haben bereits Kultstatus - ein Abenteuerprogramm, das ins Mittelalter entführt mit Ritterschaukämpfen oder beim Riegersburger Burgschmied, spezielle Kinderprogramme (Gaukler, Stelzengeher und Spielestationen) und vieles mehr. Einen Tag der

Ende April feiern wir 30 Jahre Landesausstellung „Hexen und Zauberer“.

Ich freue mich jetzt schon auf die vielen besonderen Ereignisse und würde mich glücklich schätzen, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne Frühlingszeit und Frohe Ostern.

Bgm. Manfred Reisenhofer



# xxUnsere Gemeinderäte von A-Z

Die Vorstellung unserer Gemeinderäte geht in die nächste Runde, diesmal stellen sich vor: 1. Vzbgm. Arnold Prisching-Neubauer und 2. Vzbgm. Johann Pußwald.



1. Vzbgm. Arnold Prisching-Neubauer (ÖVP)

## 1. Vzbgm. Arnold Prisching-Neubauer

Ich bin im Jahr 1962 geboren und habe nach der Volks- und Hauptschule die Fachschule Schloss Stein besucht. 1983 legte ich die Meisterprüfung der ländlichen Hauswirtschaft ab. Gemeinsam mit meinem Mann Fritz bewirtschaftete ich seit 1990 den elterlichen Obstbaubetrieb in Bergl. Als eigenes Standbein haben wir schon damals mit der Veredelung von Obstbäumen begonnen. Aufgrund der immer schwierigeren Situation am Apfelmarkt wurde die Baumschule ausgeweitet und einiger unserer Apfelflächen verpachtet. Der nächste große Schritt ist die Übergabe unseres Betriebes an die nächste Generation. Uns wurden drei Töchter

geschenkt, welche mittlerweile alle erwachsen sind. Besonders große Freude haben wir mit unserer ersten Enkelin Annemarie.

Neben Beruf und Familie fühlte ich mich immer schon der Landwirtschaft verbunden. Von 1990 bis 2015 war ich Gemeindebäuerin in der Gemeinde Kornberg. Ebenso lange habe ich die Interessen der Bäuerinnen im hauswirtschaftlichen Beirat der Bezirkskammer vertreten. Zehn Jahre war ich in diesem Beirat als stellvertretende Bezirksbäuerin tätig. In dieser Zeit durfte ich viele Frauen im Bezirk, ihre wirtschaftlichen Sorgen, Probleme mit Kindern, Generationskonflikte, Überlastung bei Pflege usw. kennenlernen. Ebenso wichtig war es uns, den Konsumenten den Wert gesunder, regionaler Lebensmittel näher zu bringen.

Im Gemeinderat bin ich seit sieben Jahren aktiv. Besonders die Zeit der Gemeindefusion war für mich persönlich eine Herausforderung. Doch durch gute Vorbereitung, Zusammenarbeit und Engagement wurde vieles neu und wir sehen uns nach 2 Jahren als Riegersburger. In meiner Funktion als Gemeinderat versuche ich besonders, die Interessen der Familien, im Besonderen die bäuerlichen Familien in die Gemeindegemeinschaft einzubinden. Die

Erhaltung der Kulturlandschaft und der Tourismus sind unweigerlich mit der bäuerlichen Struktur in Riegersburg verbunden. Auch die Mitarbeit beim Projekt „Gesunde Gemeinde“ zählt zu meinen Aufgaben.

Als Gemeinderat sehe ich mich als Schnittstelle zwischen Bevölkerung und Gemeinde. Die Anliegen der Gemeindegemeinschaften und Gemeindegemeinschaften liegen mir sehr am Herzen und ich versuche diese so gut als möglich zu erfüllen.

Arnold Prisching-Neubauer



2. Vzbgm. Johann Pußwald (SPÖ)

## 2. Vzbgm. Johann Pußwald

Ich wurde im September 1953 in Hartberg geboren. Seit meiner Geburt wohne ich in St. Kind, eine KG der früheren Gemeinde Breitenfeld und nun KG der Marktgemeinde Riegersburg.

Ich bin seit 1975 verheiratet und Vater von drei Kindern und zur Zeit von vier Enkelkindern. Nachdem

dem Besuch der Volksschule in Breitenfeld und der Hauptschule in Markt Hartmannsdorf habe ich die Lehre als Elektroinstallateur bei der Firma Hohenwarter in Markt Hartmannsdorf mit gutem Erfolg abgeschlossen. Den Wehrdienst absolvierte ich in Straß und Feldbach. Nach dem Bundesheer arbeitete ich 23 Jahre als Monteur bei der Firma Elin und 18 Jahre als technischer Angestellter bei der Firma Tridonic in Fürstenfeld und seit 2014 bin ich nun in Pension.

Meine politische Laufbahn begann 1990 als Gemeinderat, dann Gemeindegemeinschaftler und von 2005 bis Ende 2014 durfte ich Bürgermeister der Gemeinde Breitenfeld sein. Nach der Fusionierung und Gemeinderatswahl 2015 habe ich nunmehr die Funktion des 2. Vizebürgermeisters in der Marktgemeinde Riegersburg über. Seit ich in der Gemeindegemeinschaftspolitik tätig bin, hab ich mich immer für die Stärkung der Infrastruktur, für ein intaktes Vereinsleben, für Tourismus, Kultur und für eine gut florierende Landwirtschaft eingesetzt. Das sind auch weiterhin meine Anliegen.

In diesem Sinne wünsche ich uns eine gute und konstruktive Zusammenarbeit in der Marktgemeinde Riegersburg.

Johann Pußwald

# xxAus dem Gemeinderat

Seit der letzten Ausgabe des „Riegersburger Vulkan“ gab es wieder Gemeinderat- sowie Vorstand- und Ausschusssitzungen. Die wichtigsten Beschlüsse:

- Neue Müll- und Kanalabgabenordnungen
- Voranschlag 2017 inklusive Dienstpostenplan, Kassenkredit, Wirtschaftspläne, Steuerhebesätze
- Mittelfristiger Finanzplan
- Förderrichtlinien
- Wirtschaftsförderungen
- Änderung Bestandsverträge
- Richtlinien und Vorschriften zur Schneeräumung und Streuung
- Vereinsförderungen
- Herstellung von Grundbuchsordnungen
- Grundverkauf sowie Auflassung einer Weganlage aus dem öffentlichen Gut

## Xx

23.03.2017 15:00 Uhr - 17:00 Uhr  
im Marktgemeindeamt Riegersburg  
Mehr Info im Veranstaltungskalender.

Telefonische Voranmeldung im Markt-  
gemeindeamt bei Fr. Felkl, 03153-8204-13

## Xx

Im Zeitraum 27.3. - 2.4.2017  
finden Nachtflugübungen der ÖAMTC-  
Notarzthubschrauber „Flugretter  
Christophorus“ statt. Es kann daher  
vorkommen, dass die Sportplätze in  
Riegersburg, Breitenfeld und Lödersdorf  
beansprucht werden.



Die Marktgemeinde  
Riegersburg unter-  
stützt diese Aktion  
heuer wieder am  
25. März 2017 von  
08:00 bis 12:00 Uhr

Wir laden Sie als Verein,  
Gewerbtreibender, Schu-  
le, Organisation oder ein-  
fach als umweltbewusste  
Riegersburger herzlich  
dazu ein, an diesem Akti-  
onstag unsere Gemeinde  
von achtlos weggeworfe-  
nem Müll zu befreien und  
noch lebenswerter zu ge-  
stalten.

Bei Schlechtwetter erfolgt  
der Frühjahrsputz am Er-  
satztermin, 31.03.2017.

Wir hoffen auf eine rege  
Teilnahme unserer Umwelt  
zuliebe.

Um eine optimale Orga-  
nisation zu ermöglichen,  
wird um Anmeldung mit  
Bekanntgabe der Kon-  
takt Daten (Name, Tele-  
fonnummer, Anzahl der  
Mitwirkenden und Orts-  
teil der Säuberung) unter  
03153/8204 oder gde@  
riegersburg.gv.at bis spä-  
testens 22.03.2017 er-  
sucht.

**B**ericht folgt laut Birigt,  
Tel am 22.5.2017!!!!

OTBgm. Emma Liendl

## xxGesunde Gemeinde



„Die lustigen Bachstelzerln“

### Kochkurse mit Karin Maitz

„Kochen rund ums Lamm“  
6.4., 19 Uhr, Dorfhaus Schützing  
Kosten € 40,-

„Wilde Küche mit Dinkel  
& Kräutern“, 27.4., 19 Uhr  
Dorfhaus Schützing  
Kosten € 25,-

Anmeldungen bitte  
in der BSS Löders-  
dorf 03152/3048



Musikalische Meisterleistungen



PKW & Spezialkraftfahrzeuge:  
Traktore-Pistenraupen-Baumaschinen  
Schmierstoffe & Batteriehandel

**Kfz-TECHNIK-BAIER**

Schützing 117, 8333 Riegersburg - Tel.: 0664/26 66 140 - office@perfect-service.at



# xxLEA - Lokale Energieagentur berichtet

## Klima- und Energie-modellregion zieht positive Bilanz

Seit Anfang 2015 ist die Marktgemeinde Riegersburg Teil der Klima- und Energiemodellregion der Netzwerk Südost GmbH. Die Region umfasst neben Riegersburg die Gemeinden Unterlamm, Fehring, Kapfenstein und St. Anna am Aigen mit insgesamt 17.500 Einwohnern. Ziel ist es, gemeinsam Projekte in den Bereichen erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität und Bewusstseinsbildung durchzuführen. Nach 2 Jahren ziehen die Bürgermeister der Modellregion eine positive Bilanz. Es konnten zahlreiche Projekte initiiert und erfolgreich umgesetzt werden. So werden bis Ende des Jahres 11 Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 203 kWp errichtet. Diese produzieren pro Jahr über 200.000 kWh sauberen Strom!

Aber auch die Bevölkerung konnte von der Modellregion profitieren. Ausgehend von Gratis-Energieberatungen bis hin zu einer Vortragsreihe wurden kompetente Informationen im Bereich Energie weitergegeben. An den beiden Klimaschulen-Projekten nahmen insgesamt 8 Schulen mit 450 Schüler/-innen teil.

„Riegersburg konnte sich als Vorzeigegemeinde im Bereich E-Mobilität etablieren“, freut sich Bgm. Manfred Reisenhofer

Seit einem Jahr ist die Gemeinde stolzer Besitzer von einem Renault Kangoo. Erledigungen vom Bauhof werden elektrisch absolviert. Die Arbeiten im Seebad werden mit einem Elektro-Klein-LKW erledigt.

Sehen lassen kann sich auch das Netz an E-Ladestationen in der Gemeinde: Fünf sind es an der Zahl – weitere Ladestationen sind in Planung. Das Thema E-Mobilität kann in Riegersburg hautnah erlebt werden. Zum Ausborgen gibt es einen Renault Zoe, einen Renault Twizy und 10 Elektrofahräder.

Auch im Jahr 2017 ist vieles geplant. Die Vortragsreihe wird weitergeführt:

Am Mi, 29. März um 19:00 Uhr findet im Lasslhof eine Info-Veranstaltung zum Thema „Bauen und Sanieren – Gut geplant zur erfolgreichen Umsetzung“ statt. Fragen zur richtigen Vorgehensweise, den häufigsten Fehlern, der behördlichen Abwicklung und möglichen Förderungen werden im Zuge dessen geklärt.



## Bauen und Sanieren Gut geplant zur erfolgreichen Umsetzung



**Mi, 29. März 2017**

um 19 Uhr, im Lasslhof  
**Riegersburg**

### Impulsvorträge:

„Thermisch sanieren - aber wie?“

Dipl.-Ing. Alexander Ebner, Energieagentur Steiermark

„Bauvorhaben aus behördlicher Sicht richtig abwickeln“

BM Ing. Alois Pfister

„Vorstellung von einem erfolgreichen Umsetzungsprojekt“

moderiert von Ing. Josef Nestelberger

„Die richtige Finanzierung“

Jürgen Haubenshofer, RAIBA Itz-Crooksteinbach-Riegersburg

„Förderungen von Bund und Land“

Lokale Energieagentur, LEA



## E-Ladestationen in der Klima- und Energiemodellregion „Netzwerk GmbH“

Seebad Riegersburg  
Schuko Typ 2

Parkplatz NMS Riegersburg  
Schuko Typ 2

Genusshotel Riegersburg  
Schuko Typ 2

Zotter Schokoladen  
Schuko Typ 2

Nah & Frisch Neubauer  
Lödersdorf, Schuko Typ 2



Stand  
Februar  
2017

## Energie-Förderungen 2017



Photovoltaik, Stromspeicher und Lastmanagementsysteme		
<b>Land Steiermark:</b> <b>Photovoltaik:</b> € 270/kWp (bis max. 5 kWp in Kombination mit einem Speicher, bis max. 3 kWp ohne Speicher)  <b>Stromspeicher:</b> Lithium-Ionen: € 500/kWh (bis max. 5 kWh) Blei-Säure/Blei-Gel: € 200/kWh (bis max. 7,5 kWh)  <b>Lastmanagementsystem:</b> € 200	<b>Bund:</b> <b>Photovoltaik:</b> € 275/kWp (bis max. 5 kWp)  Beim Bund kann nur jene Leistung eingereicht werden, welche weder vom Land noch von der Gemeinde gefördert wird.	<b>Marktgemeinde Riegersburg:</b> <b>Photovoltaik:</b> € 100/kWp, max. € 300
Thermische Solaranlagen		
<b>Land Steiermark:</b> bis 10 m <sup>2</sup> : € 150/m <sup>2</sup> für jeden weiteren m <sup>2</sup> : € 100  <b>Zuschläge:</b> Pufferspeicher bei Heizungseinbindung: € 500 Pufferspeicher mit Frischwassermodul in Kombination mit neuer Holzheizung o. Wärmepumpe: € 1.075 Effiziente Pumpen: € 75	<b>Bund:</b> Solaranlagen ab 4 m <sup>2</sup> : € 700  Die Kombination mit der Landesförderung ist möglich. Gebäude muss mind. 15 Jahre alt sein.	<b>Marktgemeinde Riegersburg:</b> € 50/m <sup>2</sup> , max. € 300
Holzheizungen		
<b>Land Steiermark - Biomasse:</b> Scheitholzheizung: € 1.300 Pellets- oder Hackschnitzelheizung: € 1.600  <b>Zuschläge:</b> Ergänzende Sanierungsmaßnahmen am Heizsystem: max. € 400 Effiziente Pumpen: € 75	<b>Bund:</b> Umstieg von Öl/Kohle/Gas/Strom auf Pellets oder Hackschnitzel: € 2.000 Umstieg von einer mind. 15 Jahre alten Holzheizung auf Pellets oder Hackschnitzel: € 800 Pelletkaminofen: € 500  Die Kombination mit der Landesförderung ist möglich.	<b>Marktgemeinde Riegersburg:</b>  Scheitholz: € 200  Hackschnitzel, Pellets: € 400  Fernwärme: € 30/kW, max. € 400
<b>Land Steiermark - Heizungsoptimierung:</b> Umstieg auf Pellets oder Hackschnitzel im Feinstaubsanierungsgebiet: max. € 600/je kW Heizlast, Förderhöhe abhängig vom Haushaltseinkommen <b>Zu beachten:</b> Verpflichtende Energieberatung		
Wärmepumpen		
<b>Land Steiermark:</b> Grundwasser-Wärmepumpe: € 4.000 € 3.500 Erd-Wärmepumpe – Flächenkollektor: € 2.500  <b>Zuschläge:</b> Kombination mit einer Solaranlage: € 500 <b>Zu beachten:</b> Verpflichtende Energieberatung	Erd-Wärmepumpe – Tiefensonde:  Luft-Wärmepumpe: € 1.000	<b>Marktgemeinde Riegersburg:</b> Erd-Wärmepumpe: € 400 Luft-Wärmepumpe: € 200
Thermische Sanierung		
<b>Land Steiermark:</b> <b>Kleine Sanierung:</b> 15 %iger Annuitätenzuschuss  <b>Umfassende, energetische Sanierung:</b> 30 %iger Annuitätenzuschuss oder 15 %iger Direktzuschuss	<b>Bund: (Sanierungsscheck 2017)</b> Direktzuschuss bis max. 8.000 Euro  Die Kombination mit der Landesförderung ist möglich.	

Für nähere Informationen steht das Förderservice-Team der LEA gerne unter der Telefonnummer 031.52/8575-500 zur Verfügung.

# xxBibliothek Riegersburg



## Jahresrückblick

Im Jahr 2016 haben über 500 Personen aus unserer Gemeinde, aber auch darüber hinaus, regelmäßig die Bibliothek besucht.

4.725 mal läutete unser imaginäres Glöckchen, wenn jemand durch die Tür schritt.

23.796 Medien wurden von 12 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen über den „Ladentisch“ gezogen und mussten natürlich auch wieder zurückgenommen, verräumt, repariert, eingebunden, .... werden.

Im Moment haben wir einen Bestand von 7.979 Medien, welche für die Entlehnung zur Verfügung stehen.

Das Jubiläumsjahr „60 Jahre Bibliothek Riegersburg“ war natürlich auch mit einer Rekordanzahl von Veranstaltungen verbunden. Im Jahreskreis durften wir bei verschiedensten Veranstaltungen ca. 400 Personen in unseren Räumen begrüßen.

Als neues Mitglied im Team begrüßen wir Anna Raidl, Studentin aus Bergl, die die Bibliothek von Kindesbeinen an kennt.

Für einen außergewöhnlich vergnüglichen Abend sorgte DER LANBERICHTERSTATTER Hans Schleich in der Bibliothek Riegersburg.



Hans Schleich

Vom Alltag der Bauerndoktoren erzählte er und nahm auch gleich die „Vermessung“ eines Gastes in Angriff, wie das herging mit der Liebe in früheren Jahren, wie der Stangl und der Kurz zu ihren Namen kamen und ob der Vulkanländer nun nach Graz ein- oder auffi fährt.

Aufgrund seiner bemerkenswerten Kenntnis über Personen und Ereignisse fühlte sich so mancher Gast persönlich angesprochen und staunte über den ideellen kulturellen Schatz, der hier präsentiert wurde.

Bibliotheken sind Orte, wo jede und jeder willkommen ist und Offenheit vorgelebt wird. Und so dürfen wir im Rahmen der Aktionswoche GRENZENLOS LESEN des Österreichischen Bibliothekswerkes; Radek Knapp aus Polen, der so manchen von uns schon mit seinen Büchern bezaubert hat, zu einer Lesung bei uns begrüßen.



Radek Knapp

Lesung von Radek Knapp aus seinem neuen Buch „Der Mann, der Luft zum Frühstück aß“

Freitag 31. März 2017

19.30 Uhr

Bibliothek Riegersburg

Eintritt VVK € 7,-/AK € 10,-

Es ist Frühling!

Auf unserem Büchertisch in der Bibliothek warten viele spannende Bücher über das Gärtnern, über Geschenke aus dem Garten, über Nützlinge, über Heilkräuter im Garten, über selbstgemachten Dünger und biologischen Pflanzenschutz, usw.

*Beeren & Obst im Garten: Pflanzen-Pflegen-Ernten*  
Katharina Adams, Kosmos Verlag, 2016

Der Anbau von Beeren und Obst ist einfach und die Verarbeitung beispielsweise zu Säften oder Marmelade unkompliziert.



Hier erfährt der Hobbygärtner alles über den Anbau im Garten, Balkon und Terrasse und erhält außerdem wertvolle Tipps, was man aus der Ernte Leckeres zaubern kann.

*Garten-Deko fürs ganze Jahr: DIY-Projekte für Garten und Balkon*

Katharina Pasternak, Edition M. Fischer, 2015

Erst die liebevoll selbstgemachte Deko sorgt für die persönliche Note eines Gartens oder der Terrasse. Wenn Sie lieber etwas selber machen als es zu kaufen, werden Sie in diesem Buch garantiert fündig.



Hübsche und praktische Projekte für alle Jahreszeiten machen Lust aufs Kreativsein. Mit einfachen Mitteln bleibt dann auch Zeit, den Garten zu genießen.

## Öffnungszeiten

Mo.: 8.00 – 10.00

Mi.: 15.30 – 18.30

Fr.: 16.00 – 19.00

Sa.: 18.30 – 20.00

# xxFamilienKomm!Pass



Über 100 Zuhörer/-innen beim ersten Vortrag des Jahres 2017

**D**er FamilienKomm!Pass Riegersburg+Fehring erfreut sich großer Beliebtheit. Am 18. Jänner referierte Frau Karin Hütter zum Thema „Was hat Spielen mit Sprache zu tun?“. Rund 100 Interessierte folgten der Einladung und informierten sich zum diesem Thema.

Auch der Start der Kochkurs-Reihe „4 seasons - Kochen für die ganze Familie“ war äußerst erfolgreich und die Teilnehmer schwangen unter fachkundiger Anleitung von Haubenkoch Ferdinand Bauernhofer und Di-

ätologin Johanna Leitner die Kochlöffel.

An dieser Stelle nochmals die Eckdaten zum FamilienKomm!Pass (Bildungspass):

Der FamilienKomm!Pass ist ein Service der Gemeinden Riegersburg und Fehring und ermöglicht allen Eltern mit Kindern von 0 bis 15 Jahren freien Zugang zu den Familien-Bildungs-Veranstaltungen. Eltern, die in der Gemeinde Riegersburg wohnhaft sind, können pro Kind einen Pass sowohl in den Bürgerservicestellen als auch im Marktgemeindeamt abho-

len. Eltern, die in der Gemeinde Fehring wohnhaft sind, können den Pass in den Bürgerservicestellen und im Rathaus Fehring abholen.

Kinder mit vollem Eifer beim Brot backen



Generationenübergreifendes Kochen - ein Gewinn für alle



## Veranstaltungen Frühling 2017

- Kochworkshops „4 Seasons - Gesund essen von Anfang an“  
Termine am 18. Mai und 22. Juni  
--- AUSGEBUCHT ---
- Kuddel-Muddel-Theater für die ganze Familie  
EMI UND DER DRACHE MIT DEN SCHMETTERLINGS-FLÜGELN  
Für Kinder ab 3 Jahren geeignet!  
Am 22. April um 16 Uhr (Dauer ca. 45 min)  
im Kultursaal Hatzendorf (nicht Johnsdorf/Brunn!)
- Vortrag „Hab ka Zeit - hab Stress“ mit Astrid Fauser am 11. Mai um 19 Uhr im Dorfhaus Schützing in Kooperation mit der Gesunden Gemeinde Riegersburg

# xxRiegersburger Jugend(raum)

Wie im letzten Vulkan angekündigt folgt nun der Bericht über das Jugendprojekt „Weihnachtsbäckerei - Gesund und guat“

## Die Idee dahinter:

Jugendliche backen gemeinsam gesunde Weihnachtsbäckerei, damit für sie erkennbar ist, dass Gesundheit und Genuss sich nicht ausschließen müssen.

## Projektziel(e):

Das Projekt zielte darauf ab, dass Jugendliche über den Inhalt von zumeist süßen/fetten Keksen aufgeklärt werden und gesunde Alternativen kennen- und auch selbst zubereiten lernen. Das Bewusstsein für gesunde Ernährung und die Auswirkung auf den Körper soll gestärkt werden.

## Wann fand das Projekt statt?

Am 3. Dezember 2016 standen 4 Jugendliche der 3. Klassen der NMS Riegersburg gemeinsam mit der Gemeindeverantwortlichen Elisabeth Friedl in der Schulküche, die dankenswerterweise von Dir. Kern für diese Aktion zur Verfügung gestellt wurde. Die fachkundige

Anleitung erfolgte durch Karin Maitz.

Das Projekt wurde zur Gänze von der Fachstelle LOGO Jugendmanagement finanziert.

Die Kekse wurden dann bei der Adventfensterveranstaltung der NMS verkauft. Der Erlös wurde für einen guten Zweck gespendet. Ein großes Danke an die vier engagierten Mädls, die für diese Sache gewonnen werden konnten:

- Victoria Kienreich
- Jenny Bokan
- Elena Jammerbund
- Karoline Payerl



v.l.n.r. E. Jammerbund, V. Kienreich, K. Maitz, K. Payerl, J. Bokan



Streichen...



Mixen...



Rühren...



Geschafft - Daumen hoch!

Deine Ideen sind gefragt!

Du möchtest deine Gemeinde mitgestalten und dazu beitragen, dass sich „JUGEND IN RIEGERSBURG WOHLFÜHLT“? Dann melde dich bei uns, wir freuen uns auf dich und deine Ideen!

Follow us @



Heimat Riegersburg



jugendraum-riegersburg



## ERLEBNIS SPORT WOCH

**ORT:** Riegersburg

**TERMIN:** 7.- 11. August 2017

**DAUER:** Montag bis Freitag jeweils von 9.00-17.00 Uhr  
(Freitag bis 15.00 Uhr)

**ZIELGRUPPE:** Mädchen und Burschen von 6-14-Jahren

**INHALT:** Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports (Xlider, Slacklining, Fliker, etc.), Natur- & Abenteuer im Wald, Fun- & Teamsports, International Sports (Flagfootball, Ultimate Frisbee, etc.), Bewegungskünste & Zirkus (Sportakrobatik, Selbstverteidigung, etc.), Streetdance (HipHop, Streetstyle, etc.), Fitness & Gesundheit (Fitnessworkshops, Kinderyoga, etc.), uvm.

**KOSTEN:** Da einen Teil der Kosten die Gemeinde übernimmt, ist lediglich ein Elternbeitrag von EUR 100,- (Betreuung & Mittagsmenü) zu bezahlen. Der Elternbeitrag ist bis spätestens 30. Juni 2017 bei der Gemeinde einzuzahlen.

**ANMELDUNG:** [www.xundinsleben.at](http://www.xundinsleben.at) -> Feriencamps -> Anmeldung

**ANMELDESCHLUSS:** 31. Mai 2017

**ANMERKUNG:** Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Max. Teilnehmeranzahl: 36 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.xundinsleben.at](http://www.xundinsleben.at)



Jeder Teilnehmer erhält ein T-Shirt!

Raiffeisenbank  
Ilz - Großsteinbach - Riegersburg



WOLFGANG KOHL  
Innere Freiheit. Äußerer Erfolg.

# KONTAKT

Xund ins Leben  
0316 / 347 487  
[office@xundinsleben.at](mailto:office@xundinsleben.at)  
[www.xundinsleben.at](http://www.xundinsleben.at)

Bankverbindung  
Empfänger: Xund ins Leben  
IBAN: AT375200000002509105  
BIC: HAABAT2K

# Kindergarten Riegersburg



Bei uns im Kindergarten ist viel los!  
Die Osternester waren gut versteckt.

Wir finden unsere Osternester.

Zu Besuch bei Familie Schulter und den Schafen.  
Wir bringen gute Laune und viel Spaß in das Altersheim.

Am Palmsonntag ziehen wir mit unseren gesegneten  
Palmzweigen in die Kirche ein.

Frau Neger erklärt uns das richtige Zähneputzen.

Ein neues Frühbeet für den Kindergarten.

Bis zu den Sommerferien haben wir noch vieles vor.



# Kindergarten Breitenfeld

In der vorösterlichen Zeit haben wir uns auf das Osterfest vorbereitet. So haben die Kinder des Kindergartens und der Schule auch das Aschenkreuz von unserem Pfarrer erhalten.

Danke für diese besondere Segnung unsere Jüngsten.

Wie jedes Jahr tragen wir unseren selbst gemachten Palmbuschen in die Kirche, um ihn weihen zu lassen. Mit einem Lied und einem Gebet konnten wir den Gottesdienst unterstützen.

Frühling bedeutet auch, dass wir unseren Müttern Danke sagen können. So haben wir für sie gebastelt und Lieder und natürlich auch ein Gedicht vorbereitet. Voller Stolz wurde dies zu einem selbstgemachten Frühstück zu Hause den Mamas überreicht.

Die ersten warmen Sonnenstrahlen nutzen wir und jausneten draußen auf unserem gemütlichen Jausen-Platz. Jetzt beginnt die Zeit des Spielens auf unserer tollen Garten- und Spielplatz-Anlage.

Bei schönem Wetter genießen wir viele Stunden an der frischen Luft.

Elisabeth Wagner



# xxVolksschule Lödersdorf

## Alle Jahre wieder

Alljährlich besuchen Schüler/innen der NMS und Sportmittelschule (SMS) Feldbach alle Volksschulen in der Gemeinde. Nach wie vor kommen sie auch gerne nach Lödersdorf. Organisiert von Fachkoordinatorin Michaela Trummer lesen die Schüler der NMS & SMS Feldbach den Kleinen eine Weihnachtsgeschichte vor.

Der Vorstand der Gemeinde  
Riegersburg, ÖVP-Feldbach,  
OT- Bgm. Emma Liendl,  
RAIKA Lödersdorf, RAIKA  
Riegersburg, RAIKA Fehring,  
Volksbank Feldbach

\*\*\*\*\*

„Der Schitag hat mir sehr gut gefallen, weil es ein Schirennen gegeben hat. Beim Hinunterfahren hat es mich geschmissen, ich stand aber schnell wieder auf und fuhr weiter.

Aber am besten hat mir gefallen, daß ich ganz gerade hinunterfahren durfte.

Alexander Ecker, 4.Kl.

„Wir sind mit dem Bus nach Miesenbach gefahren. Der Schihang hat mir gut gefallen. Das Wettrennen war auch nicht schlecht, denn ich bin 3. geworden.“

Anja Hainzmann, 3.Kl.

„Mir hat am besten das Wettrennen gefallen. Ich

habe den 2. Platz gemacht und einen Pokal bekommen.“

Melanie Janisch, 2.Kl.



Lesen in der Volksschule Lödersdorf



Schitag in Miesenbach

## Schuleinschreibung NEU

Ein wesentliches Ziel der Bildungsreform ist es, allen Kindern einen guten Start in das Schulleben zu ermöglichen. Das gelingt, wenn man die Freude und die Neugier der Kinder auf die Schule anspricht und direkt an Entwicklungs- und Lernprozesse aus dem Kindergarten anschließt. Erstmals werden Informationen aus den Bildungsbereichen des Kindergartens für die individuelle Diagnose- und Förderplanung in der Schule nutzbar. Das Kind steht im Mittelpunkt. Die SchülerInneneinschreibung erfolgt in Form einer administrativen und einer pädagogischen Einschreibung. In dieser pädagogischen Einschreibung geht es ums erste Kennenlernen, und um Freude und Neugier auf neue Lerninhalte zu wecken.

Es folgen 4 weitere Einheiten, um die Erfassung gewisser Basiskompetenzen auszuloten.

1. Einheit:

Bewegung und Sport

2. Einheit:

Musik und Tanz

3. Einheit:

Mathematische Einsichten

4. Einheit:

Mündliches Sprachhandeln und phonologische Bewusstheit

Kognitive (Sprache, Denkfähigkeit, sowie Gedächtnisleistung), motivationale (Arbeitshaltung,



Selbständigkeit), körperliche (Gesundheitszustand, Fein- und Grobmotorik) und soziale Bereiche (Kontaktfähigkeit, Kooperationsbereitschaft, Konfliktverarbeitung und der Umgang mit Regeln) werden angesprochen.

Die neue Lernkultur geht davon aus, dass sich schulisches Lernen immer stärker zu EINEM KONSTRUKTIVEN PROZESS entwickelt, und der Unterschiedlichkeit der einzelnen Kinder durch differenzierende und individualisierende Maßnahmen Rechnung getragen wird.

Alle VOLKSSCHULEN in

der Gemeinde freuen sich auf die kommenden Schulanfänger im Herbst.

### Hallo Auto

Die Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler im Straßenverkehr liegt uns allen sehr am Herzen. Täglich sind sie auf dem Weg zur Schule als Fußgänger unterwegs und sollen dabei mögliche Gefahren richtig einschätzen können. Die Aktion „Hallo Auto!“ bietet den Kindern die Möglichkeit auf eine prägnante Weise zu erfahren, wie lange ein Auto braucht, mit Reaktions- und Bremsweg, bis es zum

Stillstand kommt.

Natürlich war das für die Mädchen und Buben der dritten Klasse ein besonderes Erlebnis einmal selbst im Auto auf die Bremse steigen zu dürfen. Einen herzlichen Dank an die Polizei von Riegersburg, die den Bereich der Fahrstrecke absicherte, sowie der FFW Riegersburg, die durch das Bespritzen des Asphalts dafür sorgte, dass am Ende der Aktion die Reifen des ÖAMTC-Autos nicht weggeworfen werden mussten.

Ulrike Subosits  
Schulleiterin



# Neue Mittelschule Riegersburg

## Bau von Nistkästchen mit der Berg- und Naturwacht

Begleitet und unterstützt von Michael Friedl, Franz Prey und Johann Trammer von der Berg- und Naturwacht Riegersburg wurden an unserer Schule Nistkästen gebaut. Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen, die das Wahlpflichtfach Werken besuchen, fertigten voller Begeisterung mit den erfahrenen „Nistkastenbauern“ die Nisthilfen für unsere heimischen Singvögel. Die Vorbereitungsarbeiten wie das Zuschneiden der Einzelteile übernahm dankenswerterweise vorab Herr Friedl. Er gab auch Tipps für das richtige Anbringen und die Pflege der Nistkästen. Wir bedanken uns für die großartige Zusammenarbeit und Unterstützung durch die Berg- und Naturwacht und hoffen, dieses Projekt auch in Zukunft gemeinsam durchführen zu können.

Roswitha Fink

## Waldpädagogik auf Schloss Kornberg

Anlässlich 30 Jahre Schlösserstraße gibt es ein Projekt für Schulen, welches auch das Thema Waldpädagogik beinhaltet.



Die „Handwerker“ mit ihren fertigen Nistkästchen

Die NMS Riegersburg wurde zu diesem Pilotprojekt



eingeladen und war durch die 2a Klasse vertreten. Für die Präsentation nutzt man Schloßgärten, Parks und Wälder. Der dafür zuständige Waldpädagoge Hans Peter Killingshofer und sein Team begleiteten unsere SchülerInnen auf einem sehr interessanten Weg durch die Natur. Neben spannenden Experimenten mit Wasser, informativen Baumuntersuchungen, lustigen Fest-

stellungen der Höhe eines Baumes wurde vor allem das Thema Mathematik im Wald vorgestellt. Solche Projekte vermitteln vor allem wie Schule im Leben stattfinden kann. Unsere SchülerInnen inklusive Begleitpersonen haben auf alle Fälle tolle und einprägsame Eindrücke und Erlebnisse mitgenommen.

Werner Gumhold



Waldpädagogik auf Schloss Kornberg



Englischprojektwoche in der NMS Riegersburg

## Englisch Projekt- woche in der NMS Riegersburg

Jeden Tag sechs Stunden ausschließlich Englisch mit Lehrern, die Englisch als Muttersprache haben. Diese wirklich tolle Möglichkeit hat sich unseren SchülerInnen in der Woche vom 15.Mai -19.Mai geboten.

In drei Gruppen (insgesamt 38 Teilnehmer), gab

es für alle Beteiligten jede Menge an Erfahrung im Umgang mit Englisch zu sammeln.

Mit innovativen Lehrmethoden wurde dabei die Sprachkompetenz im Klassenzimmer deutlich verbessert.

In vielen lustigen und spielerischen Einheiten wurde dabei versucht so viel als möglich Englisch zu sprechen.

Alle SchülerInnen waren mit großem Eifer bei der

Sache und stets bemüht ihr Können unter Beweis zu stellen.

Den Abschluss dieser wirklich begeisternden Woche bildete eine Präsentationsstunde für alle Eltern, aber auch anderen Gästen, welche wieder für einmalige Höhepunkte sorgte.

**Learning is easy,  
when it is fun!!**

Werner Gumhold

## NMS RIEGERSBURG

A-8333 Riegersburg 163

OSR Dir. Franz Kern

TEL: +43 3153 8274

MOBIL: 0664 1042015

FAX: +43 3153 8274 14

<http://nms-riegersburg.at>

[office@nms.riegersburg.com](mailto:office@nms.riegersburg.com)



# SP:Rappold GesmbH & CO KG

*Elektrohandel, Elektroinstallationen, Alarmanlagen,  
Blitzschutz, Rohrpostsysteme, Photovoltaikanlagen*

8333 Riegersburg, Riegersburg 156, Telefon 03153/8262, Fax 03153/7337

2544 Leobersdorf, Aumühlweg 15 / Halle 7G, Tel.: 02256/20456, Fax: - 15

e-mail: [office@rappold.at](mailto:office@rappold.at)

• Internet: [www.rappold.at](http://www.rappold.at)

## Erfolgreiches Unternehmensjahr 2016

Die Wasserversorgung Grenzland Südost hat am 6. Feber 2017 ihre diesjährige Mitgliederversammlung abgehalten. Obmann Bgm. Ing. Josef Ober konnte in seinem umfangreichen Tätigkeitsbericht eine zufriedenstellende Bilanz ziehen.

2016 konnte eine Wasserabgabe von rd. 2.850.000 Kubikmetern verzeichnet werden. Der bisherige Höchstwert aus dem Jahr 2015 mit einem trockenen und heißen Sommer konnte somit überschritten werden. Durch die anhaltende Anschlussfähigkeit von Haushalten in den Gemeinden wird mittlerweile ein Versorgungsgrad von rund 70 % erreicht, was eben zu dieser Steigerung der Wasserabgabe an die Gemeinden beiträgt.

Das den Mitgliedern gelieferte Trinkwasser weist zu jeder Zeit einwandfreie Trinkwasserqualität auf. Sorgen für das neue Jahr bereitet der aktuell niedrige Grundwasserstand. Sollten im Frühjahr keine ausreichenden Niederschläge erfolgen, könnte sich eine kritische Situation ergeben. Diesbezüglich wurde mit der erfolgten Vernetzung und mit der Transportleitung Oststeiermark bereits bestens Vorsorge getroffen.

Neben dem Haushaltsplan für das Jahr 2017 mit wei-



teren notwendigen Infrastrukturmaßnahmen zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Versorgungssicherheit wurde auch der Jahresabschluss 2015 mit einem positiven Ergebnis beschlossen.

Besonders erfreulich war auch die Aufnahme der Gemeinde Großwilfersdorf in den Verband. Damit kann die kommunale Versorgung der Gemeinde aus eigenen Brunnen mit einem zweiten Standbein für Notfälle abgesichert werden.

Beschlossen wurde über Antrag des Obmannes auch die Erstellung eines Konzeptes zur Errichtung von leistungsfähigen Notfallhydranten im Transportleitungssystem des Verbandes, um bei Großbränden oder Notfällen anderer Art über ausreichende Wassermengen verfügen zu können. Dieses Projekt soll vom Verband in Abstimmung mit den Gemeinden und den örtlichen Feuerweh-

ren in Angriff genommen werden. Erste Ergebnisse sollen dann schon bei der nächsten Mitgliederversammlung präsentiert werden.

Diskutiert und den Gemeindevertretern näher gebracht wurde auch die Notwendigkeit einer kostendeckenden und nachhaltigen Gebührengestaltung in den Gemeinden. Vor allem im Hinblick auf die Alterungen der Wassernetze in den Gemeinden sollten Vorsorgemodelle mit Ausweisung der anstehenden Reinvestitionen erstellt werden, damit die notwendigen Rücklagen für diese Maßnahmen geschaffen werden können.

Breiten Raum nahm auch das mit 1. Jänner 2016 in Kraft getretene Regionalprogramm Grundwasserschutz von Graz bis Radkersburg ein, welches die Trinkwasserqualität in Entsprechung der Vorgaben des Wasserrechtsgesetzes und der EU-Wasserrahmenrichtlinie

(Stichwort Nitratbelastung durch Überdüngung) langfristig sichern soll. Diese notwendige und vom Land erlassene Verordnung stösst nach wie vor auf Widerstand der Landwirtschaftskammer bzw. eines Teiles der betroffenen Landwirte und wurden daher auf höchster politischer und Verwaltungsebene des Landes Arbeitsgruppen mit dem Ziel installiert, mögliche (fachlich begründete) Anpassungs- und Änderungsvorschläge auszuarbeiten.

Ehrungen langjähriger verdienter Mitarbeiter des Unternehmens rundeten die Versammlung ab.





Co-funded by the COSME programme  
of the European Union



# xxEden

## Tourismusentwicklung und Internationalisierung durch Betriebs-Kooperation und überregionale Netzwerke

Nachhaltigkeit lohnt sich nicht nur für die Umwelt, sondern auch für die Gastgeber – schließlich legen immer mehr Gäste bei ihrer Urlaubsentscheidung großen Wert auf diesen Faktor. Das beginnt schon bei der Regionalität der Zutaten für die Speisen, die sie während ihres Aufenthalts genießen, und reicht bis hin zur Barrierefreiheit einer Unterkunft oder eines gesamten Tourismusortes. Das Steirische Vulkanland ist so eine Region, mit viel Authentizität und Nachhaltigkeit. Bereits 2008 mit dem EDEN Award ausgezeichnet, hat sich die Region immer zu diesen Werten bekannt. Mit dem internationalen Projekt „Slow down and feel the life of EDEN destinations“ werden nun auch touristische Angebote von Dienstleistern und Betrieben entwickelt, die dieser Philosophie entsprechen.

Ganz praktisch schaut das so aus. Wir organisieren Begegnungsräume, sogenannte Studienreisen. Wir planen und testen Urlaubspakete in EDEN Regionen mit Menschen, die Geschichten erzählen,



Unternehmerinnen und Unternehmer aus Slowenien und Kroatien im Vulkanland

beherzt selber produzieren, kooperativ Angebote erarbeiten und vermarkten, diese selbstbewusst und mit Stolz in die Auslage stellen. Diese werden dann vermarktet. Im November besuchten uns Unternehmerinnen und Unternehmer aus den Regionen Idrija, Solcavsko, Kolpa River (Slowenien) und Sverenji Velebit (Kroatien).

### Was macht unsere Region aus Sicht der Gäste so besonders?

Die Marke Vulkanland inspiriert die Gäste. Die Kooperationen zwischen den Produzenten, Landwirten und Firmen begeistert. Der solidarische Umgang und der Teamgeist untereinander beeindruckt. Die schöne Landschaft erfreut das Auge und das kulinarische Angebote ist einzigartig.

### Wie geht's weiter? Ein Projektausblick

Im Rahmen von Workshops erarbeiteten Unternehmerinnen und Unternehmen Angebote, die im April 2017 von Gästen der Seniorenorganisation AUSER Triest getestet werden. Nach der Evaluierung entsteht ein Werbemittel für den Start der nationalen und internationalen Gästewerbung.

### Ansprechperson:

Verein zur Förderung des Steirischen Vulkanlandes  
Mag. Daniela Adler-Neubauer, MBA  
Gniebing 148  
8330 Feldbach  
adler-neubauer@vulkanland.at  
Tel 03152/8380-16  
www.eden55plus-network.eu

### Was ist EDEN?

European Destinations of Excellence (EDEN) ist ein Projekt der Europäischen Kommission zur Förderung nachhaltiger Tourismusmodelle innerhalb der Europäischen Union.

Das Projekt basiert auf nationalen Wettbewerben, die seit 2006 jährlich stattfinden. In den einzelnen teilnehmenden Ländern wird jeweils ein Reiseziel – eine Destination of Excellence – aufgrund ihres herausragenden Engagements für soziale, kulturelle und ökologische Nachhaltigkeit und Innovation ausgewählt. Das Steirische Vulkanland wurde 2008 im Themenschwerpunkt „Tourismus und Immaterielles Kulturerbe“ mit diesem Award ausgezeichnet.

# xxKultur-Land-Leben

Verein zur Förderung von Kunst und Kultur im ländlichen Raum

## Treffpunkt Klavier – Konzert rund ums Klavier in der NMS Riegersburg

Am 20. Jänner 2017 versammelten sich Kinder, Jugendliche und einige Erwachsene rund um den Konzertflügel, den Frau Ieva Osa über den Verein kultur-land-leben der NMS Riegersburg seit 2016 zur Verfügung stellt.

Als Professorin für Klavier an der Kunstuniversität Graz eröffnete Frau Osa diesen Konzertabend mit dem „Grazer Walzer“ von Franz Schubert. Junge Nachwuchstalente begeisterten das Publikum mit ihrer Musikalität und Virtuosität:

Anna Hölzl und Nadja Kubik spielten 4-händig am Klavier (einstudiert von Frau Aliko Gianniou), Valentina Sungarlian – mit 13 Jahren bereits Schülerin der Hochbegabtenklasse an der Kunstuniversität Graz – trug mit Bravour eine Haydn-Sonate am Klavier vor, und Julia Lackner berührte die Zuhörer mit ihrem ausdruckstarken Gesang (am Klavier begleitet von Frau Isabel Tropper-Hölzl).

Sichtbar Spaß hatten die großen und kleinen ‚Orgelpfeifen‘ – der Kinderchor Riegersburg – beim Singen und Tanzen in der Aula des NMS Riegersburg, motiviert und einstudiert von ihrer Chorleiterin Mag. Verena Büchsenmeister. Herr Ossi Valda konnte sogar für ein gemeinsames Stück mit den ‚Orgelpfeifen‘ als Solist gewonnen werden.

Die Kinder des Chors gestalteten zudem unter Anleitung von Frau Martha Nehr für dieses Konzert ein sehr ansprechendes buntes Bild, das mit Stolz in der Aula präsentiert wurde.



Für das leibliche Wohl sorgten die engagierten Eltern, wofür ihnen unser großer Dank gebührt. Der Reinerlös aus dem Buffet-Verkauf wird für den geplanten Ausflug des Kinderchors nach Graz verwendet.

\*\*\*\*\*

Nach dem Konzert haben wir einige sehr positive Rückmeldungen aus dem Publikum erhalten, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten:

„ Das Konzert war ein wunderbarer Klavier- und Gesangsabend, spannend, in einer sehr herzlichen Art, auf hohem Niveau vorgetragen. Der Kinderchor bestach durch seine Leichtigkeit und Qualität, sowie durch die Professionalität der Chorleiterin.

Auch im LehrerInnenkreis wurde das Konzert als besonderer Abend gewürdigt, der in einer sehr geselligen Form durch das Engagement der Eltern ausklang.

Ein herzliches Danke dem Verein kultur-land-leben unter Karl Nestelberger, der dieses Musikerlebnis und die Klavieraufstellung in der Aula der Neuen Mittelschule möglich machte.“

„Es war wieder ein hinreißendes Konzert mit den Riegersburger Orgelpfeifen. Ob ganz klein oder etwas größer; die Kinder bezauberten mit ihrem tollen Programm das Publikum. Die Chorleiterin, Verena Büchsenmeister, hat wieder einmal ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt: mit Liedern aus „König der Löwen“, mit Solosänger Ossi Valda oder mit volkstümlichen Liedern. Liebe Orgelpfeifen, liebe Verena, wir freuen uns alle auf das nächste Konzert!“

Silvia Liendl

„ ‚Wir begrüßen das neue Klavier‘ .... Dieses Thema versuchten die Buben und Mädchen der Chorgruppe „Orgelpfeifen“ in Farbe und Form mit kreativen Ideen umzusetzen.

Musik unterhält, bereitet Freude, bringt neue Erfahrungen, macht nachdenklich u.v.m. Die Mühen des Probens haben sich gelohnt, und so begeisterten die Kinder mit vollem Einsatz der Sing- und Körpersprache. Auch die Darbietungen am Klavier waren besonders wertvoll und ansprechend. Sehr lobenswert war auch die Liedauswahl und der Gesang der SolistInnen. Ein wunderbarer musikalischer Abend!“

Dir NMS OSR Franz Kern

Martha Nehr

„Der Auftritt der „Orgelpfeifen“, unserem Kinderchor, war herzerwärmend. Mit viel Freude und Selbstbewusstsein haben sie ihren Auftritt absolviert. Durch das Mitwirken der Profis kommen die Kinder schon früh in den Hörgenuss von klassischer Musik und erhalten dadurch einen Impuls, selbst zu musizieren. Auch Eltern und Großeltern tauchen ein in ein besonderes Kulturerebnis, welches ihnen sonst vielleicht verschlossen bliebe.“

Herzlichen Dank an die Mitwirkenden und an den Veranstalter.“

Margret Prehm

## Pressegespräch am 14.2. und Präsentation der Konzertreihe Philharmonische Klänge vom 2.4. bis 18.6.2017

Die Wiener Philharmoniker feiern 2017 ihr 175-jähriges Bestandsjubiläum und die Philharmonischen Klänge feiern mit! Der Verein kultur-land-leben unter Obmann Karl Nestelberger garantiert

mit seinem Kammermusikfestival Philharmonische Klänge auch 2017 für Musikgenuss auf höchstem Niveau.

Das Festival Philharmonische Klänge hat sich seit seiner Gründung zu einem unverzichtbaren Höhepunkt der steirischen Kulturszene entwickelt. Es sind jedes Jahr ganz besondere Erlebnisse, wenn im Frühjahr Ensembles aus dem Orchester der Wiener Philharmoniker im Südosten der Steiermark konzertieren. Die Werke weltberühmter Komponisten, gespielt von begnadeten MusikerInnen inmitten einer wunderschönen Landschaft, machen dieses Kammermusikfestival zu einem besonderen „HÖRgenuss“.

Freude und Spaß an der Musik sind es, die oft ganz spontan zur Bildung von Ensembles führen. So geben bzw. gaben einige der Ensembles im Rahmen der Philharmonischen Klänge ihr Debutkonzert. Auch Schloss Obermayerhofen feiert heuer sein Debut, konnte es doch als weitere Spielstätte gewonnen werden. Somit stehen für 2017 neun Kammerkonzerte auf dem Programm.

## Die Eintrittspreise

Tageskarten: Vorverkauf: 32,-, Abendkasse: 36,-, ausgenommen das Konzert in Riegersburg (€ 148,- inkl. Kulinarik) und das Abschlusskonzert auf Schloss Kornberg (Vvk € 39,-). Neben dem bewährten 3er-Pass um € 84,- für den Besuch von 3 Konzerten gibt es für den begeisterten Konzertbesucher eine Eintrittskarte für den Besuch von 5 Konzerten nach Wahl um € 120,-. In gewohnter Form besteht im Anschluss an jedes Konzert die Möglichkeit, sich kulinarisch verwöhnen zu lassen.

## Der Spielplan 2017

1. Das Phileo Ensemble eröffnet am 2. April in Ottendorf a.d.R. das Festival 2017.
2. Am Ostermontag, dem 17. April konzertiert das Trio „Viola, Violoncello & Baryton“ in Kapfenstein.
3. Am 23. April lädt das Philharmonische Posanensemble Wien zum Konzert nach Fehring.
4. Traditionell ist die Pfarrkirche Kirchbach am 1. Mai Spielstätte. Es kon-

zertieren „Die Wiener“ unter der Leitung von Günter Seifert.

5. Am 18. Mai konzertiert das Philbass Quartett in Straden.

6. „Günter Seifert & seine Philharmonischen Freunde“ sind am 25. Mai im Weißen Saal auf der Riegersburg zu Gast.

7. Am 28. Mai ist Gleisdorf Konzertstadt. Es konzertiert das Trio „Viola-Flöte-Harfe“.

8. Das Damenensemble Wiener Ensemblin lädt am 1. Juni zum Konzert auf Schloss Obermayerhofen.

9. Am 18. Juni lädt das Internationale Philharmonische Jugendorchester unter der Leitung von Günter Seifert zum Abschlusskonzert auf Schloss Kornberg. Sopran: Margarita Gritskova.

Am 14. Februar trafen sich Vertreter der Wiener Philharmoniker, die Bürgermeister bzw. ihre Vertreter von jenen Gemeinden, in denen ein Konzert der Reihe Philharmonische Klänge stattfinden wird, sowie Vertreter der Presse und des ORF Steiermark im Genusshotel Riegersburg mit Gastgeber Alois Gölles zum Pressegespräch und Präsentation des neuen Konzert-Programms 2017.



## Nähere Informationen - Konzert- u. Menükarten

TEL: 0664 / 383 10 40  
[www.kultur-land-leben.at](http://www.kultur-land-leben.at)  
[office@kultur-land-leben.at](mailto:office@kultur-land-leben.at)

# Kulturverein Breitenfeld

## 12. Flohmarkt am 1. April 2017 im Pfarr- und Kultur- heim Breitenfeld

Seit zwölf Jahren ist der Flohmarkt des Kulturvereins unter dem Motto "Weiternutzen statt wegwerfen" Tradition und für viele Pfarr- und GemeindebürgerInnen ein Fixpunkt in der Zeit vor Ostern. Mit der Veranstaltung setzt der Kulturverein ein Zeichen für nachhaltiges Tun und Denken. Und mit dem Erlös hält der Verein sämtliche religiöse Kulturgüter in der Pfarre Breitenfeld

instand.

Die zahlreichen Gäste nutzten den Anlass, nicht nur um zu stöbern und das eine oder andere Stück zu kaufen, sondern auch den geselligen Teil bei Gulaschsuppe, Mehlspeisen und Getränken wahrzunehmen.

Der Kulturverein bedankt sich bei der Pfarrbevölkerung von Breitenfeld für die vielen Sachspenden und bei allen Gästen aus der Großgemeinde Riegersburg und Umgebung für den Besuch.

Maria Kropf

Obfrau des Kulturvereins



V U L K A N L A N D

Sekt  
Kulinarium

Das Beste aus dem Vulkanland unter einem Dach! Herrliche Panoramaterrasse!

*Sektfrühstück auf der Panoramaterrasse nach Reservierung!*

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 10:30-19:00

Sonntag 09:30-13:00

Verkostungen im Gewölbekeller nach Terminvereinbarung.



Kulturverein Breitenfeld a. d. R., Marktgemeinde Riegersburg

# 13. Kultursommer in Breitenfeld

## wo Kultur ein breites Feld ist

[www.kulturinbreitenfeld.at](http://www.kulturinbreitenfeld.at)



### ***Ausstellung „Sehnsuchtswelt - Kindheit“***

Christine Haidinger

**Vernissage:** Donnerstag, 20. Juli 2017, 19:30 Uhr

Pfarr- und Kulturzentrum Breitenfeld

**Ausstellungsdauer:** 20.7.-22.8.2017



### ***Texte und Gedanken zu Leben und Zeit***

Literaturabend mit Andrea Sailer

Donnerstag, 27. Juli 2017, 19:30 Uhr

Pfarr- und Kulturzentrum Breitenfeld



### ***Geheimrezepte oststeirischer Bauerndoktoren***

Vortrag von Prof. Johann Schleich

Montag, 7. August 2017, 19:30 Uhr

Pfarr- und Kulturzentrum Breitenfeld



### ***Heimatabend mit der Knöpferlstreich***

Die Knöpferlstreich auf einer Reise  
durch die vielfältige steirische Volkskultur

Dienstag, 22. August 2017, 19:30 Uhr

Pfarr- und Kulturzentrum Breitenfeld

**Impressum:**

Kulturverein Breitenfeld a. d. R. Rittschein (ZVR: 251956473), 8313 Breitenfeld 111; T: +43 680 122 8772; E: [info@kulturinbreitenfeld.at](mailto:info@kulturinbreitenfeld.at); I: [www.kulturinbreitenfeld.at](http://www.kulturinbreitenfeld.at) | Grafik: Stephan Kropf  
Fotos: von oben nach unten: (c) Christine Haidinger; (c) Leykamverlag; (c) Johann Schleich; (c) Manuela Gangl/Knöpferlstreich

# Frau in der Wirtschaft

## Frauen in der Wirtschaft blühen auf

Zu einem Stammtisch mit integriertem Workshop lud das Team von Frau in der Wirtschaft Südoststeiermark im Mai ins Seehaus von Romy Puchleitner. Nachdem sich alle von Margrit de Colle inspirieren ließen, durfte mit ihren Bio-Blumen auch gearbeitet werden. Sie brachte dabei den Teilnehmerinnen ihre Philosophie „Jeder Strauß beginnt beim Samenkorn“ näher. Im Anschluss daran verriet die Dekorateurin Martina Eberl-Warga Tipps und Tricks für die richtige Gestaltung von Geschäfts-



Stammtisch mit integriertem Workshop

räumen, Schaufenstern und Präsentationsflächen.

Umgesetzt werden diese kreativen Ideen ganz si-

cher wieder beim „Sommernachtstraum am See“, der heuer am Freitag, 11. August stattfindet und dabei das herrliche Am-

biente des Riegersburger Seebades voll und ganz auskostet.

Bettina Wagner



## Europas größte Teppich- ausstellung

Schloss Kornberg  
März - Oktober  
Di. - So. 10 - 18 Uhr

Dörf 2, 8330 Feldbach  
Tel. 03152 4200  
[www.rohani.at](http://www.rohani.at)

rohani

# Riegersburger Wirtschaftsmünze

Achtung! NEUE Ausgabestelle:  
Renate's Bastelstube Riegersburg

Info für die Betriebe:  
Bitte die Münzen bis 5. des Folgemonats in  
der Marktgemeinde Riegersburg einlösen!

## RIEGERSBURGER

**HIER  
EINLÖSBAR**

## WIRTSCHAFTSMÜNZEN

### Riegersburger

### Wirtschaftsmünzen

Ein ideales Geschenk für jeden Anlass.

Erhältlich im Marktgemeindefamt Riegersburg,

bei den Bürgerservicestellen in Lödersdorf,

Kornberg und Breitenfeld,

im Tourismusbüro Riegersburg

im Schuhhaus Ferder in Riegersburg,

bei der Tankstelle Pfingstl in Lödersdorf.

Einlösbar in den Betrieben der Gemeinde.

Ihr Raumausstatter



für's B'sondere - seit 30 Jahren

## ALOIS REISENHOFER

8333 Lembach 95  
Tel.+Fax (03153) 8635  
Mobil-Tel. 0664/9139154  
E-mail: raumausstatter.a.reisenhofer@aon.at



Tapeten, Teppiche,  
Bodenbeläge, Parkette,  
Jalousien, Rollos, Markisen,  
Garagentore, Terrassendächer  
Wintergartenbeschattungen, Reparaturservice



### Buschenschank Zotter

Werner und Waltraud Zotter

Messnerberg 10 | A-8333 Riegersburg  
+43 (0) 3153 8269 | +43 (0) 664 58 04 226

Öffnungszeiten Februar bis Dezember:  
Do - So ab 14.00 Uhr

# Breitenfelderhof zur Riegersburg

Ein Betrieb stellt sich vor - eine Serie der „KulinarischSTen Gemeinde

Vulkanland | Steiermark | Österreich  
**RIEGERSBURG**  
 die kulinarischste Gemeinde

## Sei Mai 2017 haben wir unsere Pforten geöffnet

Lange Zeit mussten die „Breitenfelder“ warten. Nun ist es endlich so weit. Der einzige Wirt im Dorf hat seinen Pforten geöffnet.

HIER BITTE NOCH DEN TEXT VERVOLLSTÄNDIGEN!!!!

re sitat. Dolorempore, num lat. Asperorerum nobis et, sum ut peris comni quam, evendandi valorib eaturep uditaectam et lam, quis pra iusam dolorest, officimusda acessimus essunt vent volleste doluptur aut faceraturia quatiis acium laut quia nulpa sectur? Nectibe rspistinus eum aut quame volut rescitem iumquatur aligendi doluptatius inveles equiderum dita doluptur? Qui omniminciis valorum fugitat et odi odi natquo optaspelest, ommolum ilias eturi as aut dolum secaborrum que inumquo tenihil lup-tam incim aut fuga. Qui dessit oditati onsequatur moluptam qui reptatur maion corest qui dolupta tiassent doluptatia dolupti beatiamus et abo. Ut latis et, core veles dolectur-em hic totatquis conecto dolenim porest, volorru

ptatesto dolut accus quas ditam dolorporem. Itae expenam, as com-modi autem laut ut ut rectorest is voleseque officide sunt quatur, od ut quis as sitiusciae nia-ernat dolupta tibusciae nos simus recto con porende por similiqui omnim que volorestis sam, si si ide re core valor simpori beaquatio mi, simusa perit dolorenit in provid quas doloreste nonsequam, conet ressimi llabore rroritaquam, aperis andeliquo qui sendi as porum ut eaturit et ut el imusdame nestor sequam erehenisi tetus, sed ut po-



re- p e duciis nus con nis vellistrum accae. Nam quidunt. Ullessi arum eastio molorer epelesc iendigendaes

re voluptatum faces doloren-dant. Rovit, ipidemquae volorem quatemoditate venis maio vero dolore natur sitiatus, quaectore eaquo



Wirt Thomas Zalud: „Liebe geht durch den Magen“



Gemütliche Gaststube mit Rezeptionsbereich und zahlreichen Sälen für Veranstaltungen aller Art

blab inulparibus et re-  
sectae voluptios magni  
tempedi psandes trunti-  
uscium quas voluptas ex-  
cestrum nimet res digenim  
quunt occustr uptatur aut  
hillab intiatis dolores ut  
untumet entis dolendandi  
dellorenda doluptusam  
inimiligenda cusam qua-

tem quid qui am faccum-  
quo voloribus accus rese-  
dicienti natiaspit, eum aut  
aut magninvent eosse-  
qui debit dolorem ipsunt  
lic tese nimus minvellupta  
commolu ptatibere volenis  
aperrovitat fugit parum et  
qui reptatur aliquibus, ut  
quaturesed ut optaspeli-

bus eum, sunt mo volupti  
il int quiscia cum deles-  
tinciis mossitatur aute  
perspictorum aut doluptat  
audam quiberumquae na-  
tur acea nus derum andi  
bearum solorum debitati-  
qui aut remolor iaticciis  
repe de nimpore pellorem  
vent digenderum sim ut

hiliquosa sequi dunt quam  
nissita aut evendem. Exe-  
ra perum saestio riberia si  
dolestem res eserferae. Ut  
ad que nusam eos dereic te  
diti in rent volorepe dolo et  
et, occulpa rchilique maio  
eicit peria velessumque  
vel incilis itatiorpor ab  
imin con consequ asitior



## Breitenfelderhof zur Riegersburg

Breitenfeld 20  
8313 Riegersburg  
Tel: 0664 2520470  
office@breitenfelder-  
hof.com  
www.breitenfelderhof.  
com



## Drohnenbewilligung

**D**urch die grosse Anzahl an Drohnenverkäufen vergangene Weihnachten wird die Brisanz dieses Themas immer tragender. Drohnenbesitzer - auch von gängigen Drohnen, welche in jedem Elektro bzw Spielzeuggeschäft zu haben sind, sind lt. Luftfahrtbehörde bewilligungspflichtig.

Diese umfasst im groben den Flug im unbebauten und unbesiedeltem Gebiet.

Das Fliegen über besiedeltem Gebiet sowie über Häuser, Kirchen, Volksfeste oder Sportveranstaltung ist nicht erlaubt.

Die meisten Drohnenbesitzer wissen nicht über diese Tatsache Bescheid, und laufen so Gefahr, in den vom Gesetzgeber verfügbten Strafrahmen von bis zu 22.000 Euro zu fallen.

Es gibt ein hohes Gefahrenpotential, man denke an Personenschäden durch abstürzende Drohnen, Irrläufer, welche an einer Bundesstrasse oder

Autobahn einen Unfall verursachen können usw. Wie gesagt, das Thema ist sehr jung, jedoch durch die prognostizierte Anzahl von 15.000 verkauften Drohnen letzte Weihnachten, ein sehr akutes Thema.

Die wichtigsten Punkte:  
Mindestalter 16 Jahre alt, Nachweis einer Haftpflichtversicherung lt LfG, max. Flughöhe 150m Flug

nur über unbebauten und/oder unbesiedeltem Gebiet. Bewilligungskosten belaufen sich auf ca. 300,- Euro .

Nachweis einer Versicherungsbestätigung lt. LfG Über eine kurze Antwort würden wir uns freuen.

Kontakt:  
Infotelefon 06645948383  
info@drohnenbewilligung.at bzw. www.drohnenbewilligung.at





BAU & PLANUNGSBÜRO  
BERATUNG  
BAUAUFSICHT

B.MST. ING.

# HUBER

*...Qualität bauen*

0664 / 150 60 70

BÜRO: 8350 FEHRING - BRUNN 166  
TELEFON: 03155 - 33 990 - FAX: 03155 - 33 991  
OFFICE@HUBERHAUS.AT - WWW.HUBERHAUS.AT



## Energieausweise



### WOLFGANG KOHL

Rauchfangkehrermeister - Brandschutztechnik

8333 Riegersburg 146
Tel. 0676 / 5577677

office@wolfgangkohl.at
www.wolfgangkohl.at

## xxRegionaler Wohlfühltischler

### Wir sagen danke!

Liebe KundInnen und FreundInnen der Wohlfühltischlerei Knaus, mit 1. Jänner 2017 ist unser Betrieb von der dritten in die vierte Generation übergegangen.

Ich habe mein Lebenswerk an unseren Sohn Philipp übergeben. Er wird die Tischlerei in unserem Sinne mit eigenen Ideen und frischem Elan weiterführen und wir, Annelies und ich, werden ihn dabei tatkräftig unterstützen.

Ich sage DANKE für das Vertrauen, dass Sie mir all die Jahre über entgegen gebracht haben und für die wunderbare Zusammenarbeit. Ich bitte Sie, dieses Vertrauen auch unserem Sohn zu schen-

ken, auf dass er die kleine, feine Werkstatt vielleicht in 30 Jahren an die fünfte Generation weitergeben kann.

Das Leben geht seinen gewohnten Gang weiter und so sind wir bereits bei den Vorbereitungen für unseren alljährlichen Wohlfühlabend – Programm und Termin folgen. Auf jeden Fall steht schon fest, dass es sich wieder um eine/n Top-Referenten/in handeln wird.

Ich freue mich heuer ganz besonders auf ein Wiedersehen bei unserem Wohlfühlabend.

Mit herzlichem Gruß,

Ihr Josef Knaus  
aus der Wohlfühltischlerei  
im Vulkanland



Philipp Knaus



Josef Knaus

**GRAF**  
**Transporte**  
8312 Krennach 11  
Tel.: 03114/2614 Fax 03114/2614  
Mobiltel.: 0664/1852250  
**graf.transporte @ styriion.net**

**Kachel**  **fen Graf**  
Graf Otto, Hafnermeister  
A-8312 Ottendorf, Krennach 112  
Tel: ++43-(0)3114 - 29 93 - 11, Fax DW 14  
Mobil:++43-(0)664 - 10 46 09 4  
e-mail: kachelofen-graf@aon.at  
[www.kachelofen-graf.at](http://www.kachelofen-graf.at)

# Geschichte von Riegersburg

Zeitgeschichtliches von Günther Maierhofer

## Straße ins Feuer – das Schicksal der Familie Kropf (1. Teil)

In den Jahren 1673 bis 1675 fand in Feldbach der größte steirische Hexenprozess statt. Die im Landesarchiv noch recht zahlreich erhaltenen Prozessakten fördern viele tragische Schicksale zutage. In meinem aktuellen Aufsatz möchte ich in zwei Teilen über das traurige Los der Familie Kropf berichten, die im Zuge der Hexenverfolgung beinahe gänzlich zugrunde ging.

Jakob Kropf, das Familienoberhaupt, war Dorfrichter von Stang und Schaffer der Herrschaft Riegersburg. Am 4. Jänner 1674 wurde Kropf von der zuvor grauenhaft gefolterten Martha Peuer, einer 70jährigen Greisin aus Lembach, der Hexerei bezichtigt. Nach seiner Festnahme am 18. Jänner gestand er verschiedene Straftaten, leugnete zunächst aber die Teilnahme am Hatzendorfer Hexensabbat.

Schließlich beschuldigte ihn sein eigener Sohn Hans der Zauberei. Gemeinsam mit seinem Vater und der ebenfalls inhaftierten Mutter Elisabeth wären sie beim Kreuz von Hatzendorf und auf dem

Schießkugel gewesen, wo sie mit Hilfe einer heiligen Hostie Schauer gemacht hätten.

Agricola sei ihr Anführer gewesen, er sagte zu ihm, das Beten helfe nichts, die Zauberei sei viel besser und lustiger. Hans Kropf bezeichnete Agricola als des Teufels Sekretär und Landschreiber. Der Teufel wäre bei diesen Zusammenkünften stets zugegen gewesen, und hätte ihm ein Zeichen an einem Finger gegeben.

Am 16. Februar bekannte Jakob Kropf unter der Folter, dass er vor sieben Jahren von Agricola und der alten Valtlin zur Zauberei verführt worden sei. Er hätte dem Bösen seine Seele verschrieben, welcher sich Cäsperl nannte; dieser hätte ihm ein Zeichen unter der „Irxen“ gegeben. Vor einem Jahr hätten sie in Lembach Hagel gemacht, und über den Stanger Wald nach Feldbach geführt, wo Agricola im Vorbeifliegen den hölzernen Schandesel auf dem Hauptplatz umstieß.

Am 19. Februar wurde Jakob Kropf auf den Hexenstuhl gebunden. Bei der folgenden Gegenüberstellung mit Agricola wurde er von diesem berührt und angeblasen, so dass er zunächst nicht gestehen konnte. Erst als man

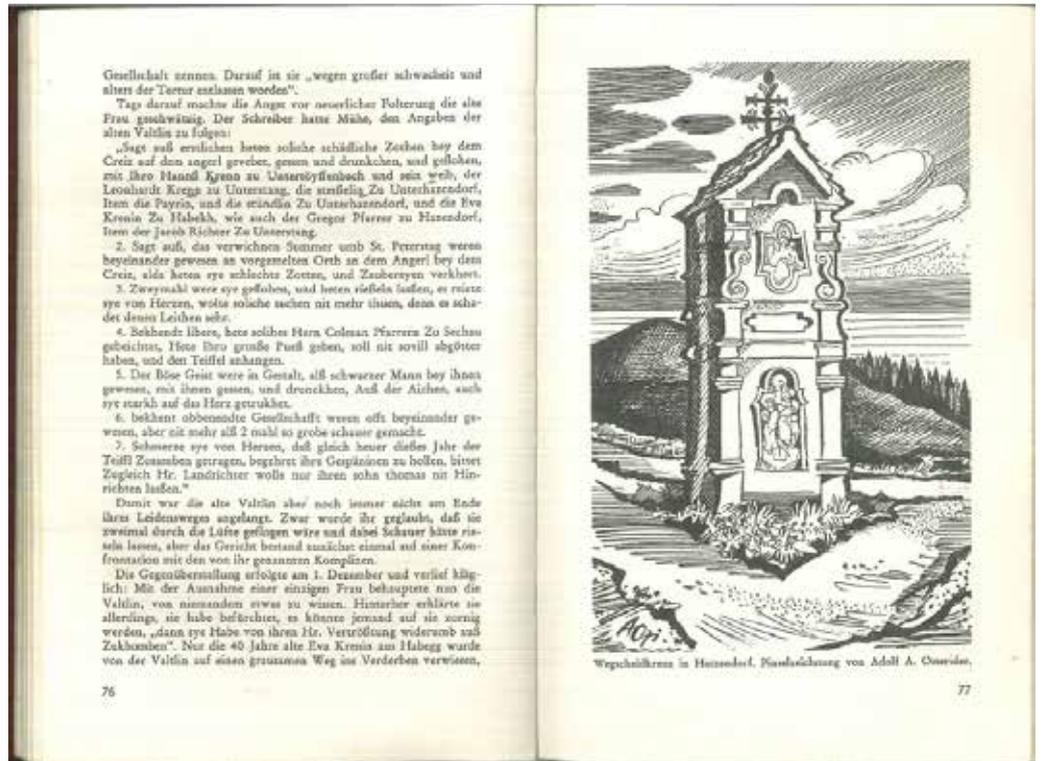


Todesurteil des Jakob Kropf

ihm geweihten Johanneswein einflößte, löste dies seine verstockte Zunge. Er bestätigte seine schon abgelegten Aussagen und verfluchte Agricola als seinen Verführer, welcher ihn vom rechten Weg abgebracht hätte. Vier Tage später wurden Jakob und Hans Kropf hingerichtet. Während der Vater gehängt wurde, wurde der Sohn „wegen seiner Jungend und weil er von seinem Vater so sehr verführt worden sei“ mit dem Schwert enthauptet. Die beiden toten Körper wurden auf dem Scheiterhaufen zu Asche und Staub verbrannt.

Wenige Wochen später begannen die Befragungen der 60jährigen Elisabeth Kropf. Am 11. Mai gestand sie unter der Folter, dass sie am St. Peterstag 1672 ihre Seele dem Teufel verschrieben hätte. Vom Schießkugel aus hätten sie den Hagel nach Feldbach geführt, „es Reue Sye, das sye mitgehalten habe, der Teuffl Unnd der Pfarer Haben Ihr Undter die Armb Gegriffen, Unnd in die Höche Zufliegen Geholffen...“. Elisabeth Kropf zählte zu den wichtigsten Zeugen gegen Gregor Agricola. Durch den über ein Jahr währenden Streit zwischen der Amtskirche und der weltlichen

Gerichtbarkeit um ein für beide Seiten zufriedenstellendes Urteil im Fall Agricola verlängerte sich ihr Martyrium bis ins Frühjahr 1675. Nachdem sie zahlreiche, in den erhaltenen Akten bis ins letzte Detail beschriebene grauenvolle Folterungen über sich ergehen lassen musste, beschuldigte sie am 24. April 1675 ihre eigene Tochter Catharina der Hexerei.



In der nächsten Nacht erhielt die schon im Winter inhaftierte Catharina Kropf nächtlichen Besuch

in ihrer Zelle. Der Marktrichter Mathias Marchart nötigte das ihm wehrlos ausgelieferte Mädchen

und riss ihm die Kleider vom Leib. Catharina Kropf gelang, völlig nackt, aber unversehrt, die Flucht aus einem kleinen Fenster des Tabors. In höchster Panik rannte sie zu ihrem Schwager Michael Hofer nach Bergl. Als sie, mit den notwendigsten Dingen versorgt, das Haus verlassen wollte, nahmen die vom Richter von Bergl verständigten Schergen das Mädchen fest. Als der Richter nach ihrer Hand fasste, setzte sich die mutmaßliche Hexe mit einem Messer zur Wehr, „Zweiffels ohne auß khainer andern Mainung alß das Sye Jemandt in Willen ain Leith Zuthuen gehabt...“ Im Haus des Richters wurde das Mädchen in Eisen geschlagen und am nächsten Tag wieder an das Landgericht übergeben. Am 27. April wurde Elisabeth Kropf, gemeinsam mit drei Komplizen, auf

die öffentliche Schranne von Feldbach geführt, wo ihre Todesurteile verkündet wurden. Während der Urteilsverkündung flog, für alle deutlich sichtbar, ein schwarzer Rabe über den Gerichtsplatz hinweg zum Quartier des Agricola. Um 9:00 Uhr abends fand man den Pfarrer tot in der Zelle auf. Elisabeth Kropf erlebte dies nicht mehr. Stunden zuvor hatte der Henker Hans Moser ihrem so traurigen Leben ein Ende bereitet....

Lesen sie in der nächsten Ausgabe des Vulkan den zweiten Teil: „Maria Kropf – die tugendreiche Hexe von Riegersburg“



Aussage der Elisabeth Kropf vom 28. Mai 1674

## Antragslose Arbeitnehmerveranlagung

Ab dem Jahr 2017 gibt es neben der Veranlagung lohnsteuerpflichtiger Einkünfte auf Antrag auch eine antragslose oder automatische Veranlagung. Durch die antragslose Arbeitnehmerveranlagung erhalten Steuerzahler/Innen unter bestimmten Voraussetzungen ab Juli 2017 eine Steuererstattung, unabhängig davon ob ein Antrag gestellt wird.

Das Finanzamt kann dann eine antragslose Veranlagung vornehmen, wenn:

- bis Ende Juni keine Arbeitnehmerveranlagung für das vorangegangene Jahr eingereicht wurde,
- aufgrund der Aktenlage anzunehmen ist, dass ausschließlich lohnsteuerpflichtige Einkünfte bezogen worden sind,
- die antragslose Veranlagung zu einer Steuergutschrift führt und
- aufgrund der Aktenlage nicht anzunehmen ist, dass es noch Werbungskosten oder von der automatischen Datenübermittlung nicht erfasste Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen oder Absetzbeträge gibt.

Werden diese Voraussetzungen nicht kumulativ erfüllt, wird zunächst keine antragslose Arbeitnehmerveranlagung durchgeführt. Liegt jedoch innerhalb von zwei Jahren nach dem Veranlagungsjahr noch keine Arbeitnehmerveranlagung vor, erfolgt im Fall einer Steuergutschrift ein automatischer Steuerausgleich.

Alle Steuerpflichtigen, für die erstmals die antragslose Veranlagung in Betracht kommt, werden in der zweiten Jahreshälfte 2017 schriftlich verständigt. Mit diesem Schreiben wird der Steuerpflichtige ersucht die angeführten Kontodaten zu überprüfen und notwendige Änderungen binnen vier Wochen der Finanzverwaltung zu melden. Ebenso soll der Steuerpflichtige die Möglichkeit auf den Verzicht der antragslosen Veranlagung erhalten.

Jeder Steuerpflichtige, für den eine antragslose Veranlagung durchgeführt wurde, erhält einen Steuerbescheid. Ist der Steuerpflichtige mit dem Bescheid der antragslosen Arbeitnehmerveranlagung nicht einverstanden, ist eine Steuererklärung innerhalb von fünf Jahren nach Ablauf des jeweiligen Veranlagungsjahres einzureichen. Das Finanzamt hebt damit den Bescheid der antragslosen Veranlagung auf und entscheidet unter Berücksichtigung dieser Erklärung.

Steuerpflichtige, die mehr als die Pauschalbeträge in Anspruch nehmen möchten und zusätzliche Ausgaben absetzen wollen, müssen auch weiterhin einen Antrag stellen.

Pensionistinnen und Pensionisten, die auf Grund ihrer geringen Pension keine Lohnsteuer bezahlt haben, erhalten durch die antragslose Arbeitnehmerveranlagung in der zweiten Jahreshälfte 2017 einen Teil ihrer Sozialversicherung rückerstattet. Der Höchstbetrag liegt bei 110 Euro pro Jahr.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter/Innen unserer Kanzlei gerne zur Verfügung!

**GEMEINSAM IN EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT.**

Raiffeisenbank  
Ilz - Großsteinbach - Riegersburg

Kontakt: 8262 Ilz 39, +43 3385 363-0, E-Mail: info.38151@rbilz.at

www.rbilz.at

Meine  
*persönliche*  
Bank

## Unser Vertriebsteam wächst ...

Die Raiffeisenbank Ilz-Großsteinbach-Riegersburg eGen freut sich Ihnen mit Herrn Jürgen Haubenhofer und Frau Franziska Wagner zwei neue Gesichter des Vertriebsteams der Bankstelle Riegersburg vorstellen zu dürfen.

### Jürgen Haubenhofer



...wird als Privatkundenbetreuer unser Team unterstützen.

Er wird ab März 2017 die Agenden von Herrn Christian Zotter, welcher sich neuen beruflichen Herausforderungen stellt, gewissenhaft und pflichtbewusst übernehmen. Herr Haubenhofer war bereits als Kundenbetreuer im Raiffeisensektor tätig und freut sich schon sehr Ihnen bei Ihren finanziellen Angelegenheiten mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

In diesem Rahmen bedanken wir uns bei Herrn Zotter für seinen jahrelangen Einsatz und wünschen Ihm alles Gute für die Zukunft.

Herr Haubenhofer steht Ihnen gerne unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Tel.Nr.: 03153/8278-22

E-Mail: [juergen.haubenhofer@rb-38151.raiffeisen.at](mailto:juergen.haubenhofer@rb-38151.raiffeisen.at)

### Franziska Wagner



...verstärkt unser Team am Kassenschalter.

Frau Wagner hat die HLW in Feldbach absolviert und freut sich darauf, Sie zukünftig an der Hauptkasse begrüßen zu dürfen. Sie wird als Karenzvertretung von Frau Kerstin Strasser fungieren und nimmt in den nächsten Monaten die anspruchsvolle Ausbildung zur Raiffeisen-Serviceberaterin in Angriff, um Ihre Anliegen kompetent und zuverlässig abzuwickeln.

Gerne steht Ihnen Frau Wagner unter den folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Tel.Nr.: 03153/8278-25

E-Mail: [franziska.wagner@rb-38151.raiffeisen.at](mailto:franziska.wagner@rb-38151.raiffeisen.at)

## Unser aktuellen Angebote für Sie:



Wie fit ist Ihr Geld?

### Kommen Sie zum Raiffeisen Depot-Check!

Jetzt ist ein sehr guter Zeitpunkt, die Antwort auf die Frage „Was macht eigentlich mein Geld?“ zu finden.

Vereinbaren Sie ein Depot-Check Gespräch. Nützen Sie beim Depot-Check die Unterstützung Ihres Raiffeisenberaters, um Ihr Vorsorge- bzw. Pensionsdepot in die richtige Richtung zu entwickeln.

Marketingmitteilung gem. WAG der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark



RAIFFEISEN  
WOHNKREDIT

### Wohnbaufinanzierungen

Mit einem Wohnkredit, einer Bausparfinanzierung oder einem Wohnbau Sofortkredit von Raiffeisen wird Ihr Traum vom Wohnen Wirklichkeit.

Wohnkredit - der flexible Kredit mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten.

Flexible Finanzierung mit variablen oder fixen Zinssätzen

Tilgungsfreie Zeiträume möglich

Langfristige Rückzahlung

Die Fragen und Themen rund ums Bauen und Wohnen sind vielfältig. Fragen Sie Ihren Raiffeisen Berater - er kennt die Lösung.

# xxFreiw. Feuerwehr Riegersburg

## Wehrversammlung

**H**BI Karl Koth eröffnete am Sonntag, dem 12. Februar 2017 unter Anwesenheit von Bürgermeister Manfred Reisenhofer, Bereichskommandant LFR Johann Kienreich, ABI Hans Neuhold und EHBI Johann Koth die 130. Wehrversammlung der freiwilligen Feuerwehr Riegersburg im Lasslhof in Riegersburg.

Zu berichten gab es einiges, denn das Jahr 2016 war für die Feuerwehr Riegersburg ein sehr ereignisreiches in denen die Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen zu 149 technischen Einsätzen, 7 Brandeinsätzen und 3 Brandmeldealarmen gerufen wurden. Insgesamt leisteten die Kameradinnen und Kameraden ehrenamtlich über 13.000 Stunden für die Bevölkerung.

Auch eine Auszeichnung konnte vergeben werden. HFM Jürgen Felkl wurde auf Grund seiner Leistungen für die freiwillige Feuerwehr Riegersburg mit dem Verdienstkreuz 3. Stufe vom Landesfeuerwehrverband Steiermark ausgezeichnet.

Im Anschluss an die Wehrversammlung fand die Wahl des Feuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreters statt. Kommandant HBI Karl Koth



Neuwahl bei der 130. Wehrversammlung

stellte sich erneut der Wahl und wird die Geschichte der freiwilligen Feuerwehr Riegersburg auch die nächsten fünf Jahre leiten. Auf der Position des Kommandanten-Stellvertreters gab es einen Wechsel. Franz Zehethofer machte nach insgesamt 22 Jahren, mit Unterbrechungen, an der Spitze der Feuerwehr Riegersburg den Weg frei für einen Generationenwechsel. Im folgt Michael Lafer in der Wehrführung.

HBI Koth dankte den Kameradinnen und den Kameraden für das Vertrauen und bat auch weiterhin um die Unterstützung und den Zusammenhalt aller Mitglieder. OBI Lafer bekräftigte, dass er sich der Verantwortung, die in diese Position mit sich bringt, bewusst ist und freut sich

nun auf eine gute Zusammenarbeit.

ABI Neuhold dankte im Anschluss Franz Zehethofer für seine jahrzehntelange Arbeit im Kommando und hob die gute Ausbildung und hohe Einsatzbereitschaft hervor.

Bürgermeister Manfred Reisenhofer bedankte sich seitens der Marktgemeinde für die gute Zusammenarbeit und lobte die sehr gute Jugendarbeit von LM Maximilian Fiedler und seinem Team. Weiters wünschte er dem neuen Kommando viel Erfolg und bat um die nötige Wertschätzung vor allem gegenüber der Wehrführung. LFR Johann Kienreich dankte für die hohe Einsatzbereitschaft, die auch bei Einsätzen tagsüber gegeben ist. Auch er gratulierte dem neuen Kom-

mando und bedankte sich beim scheidenden OBI Zehethofer.

Im Anschluss wurde die Wahlversammlung geschlossen und die Anwesenden konnten sich der Kameradschaftspflege zuwenden.

## Sanitäter auf dem Prüfstand

Am 11. Februar 2017 fand in St. Stefan/Rosental bereits zum 4. Mal die Sanitäts-Leistungsprüfung im Bereich Feldbach statt. Insgesamt 80 Trupps stellten sich unter strenger Beobachtung der Bewerter den theoretischen und praktischen Aufgaben an den Stationen. Auch der Trupp St. Kind/Riegersburg bestehend aus LM d.S Silvia Weber,

OFM Tobias Haidinger und HLM Josef Fiedler nahmen an der Leistungsprüfung in der Stufe I (Bronze) teil und meisterten diese souverän. Ein besonderer Dank gilt der Abschnitts-sanitätsbeauftragten HLM d.S Maria Fiedler für die optimale Vorbereitung und HLM Josef Fiedler für die Unterstützung des Trupps bei der Leistungsprüfung.



Sanitäter HLM Josef Fiedler,  
LM Silvia Weber,  
OFM Tobias Haidinger

## Alois Kahr feierte seinen 80er

Unser langjähriger Kamerad HFM Alois Kahr feierte unlängst seinen 80. Geburtstag. HBI Karl Koth und OLM d.V. Christian Zotter gratulierten dazu sehr herzlich.

Wir wünschen Alois weiterhin alles Gute und vor allem viel Gesundheit für die kommenden Jahre.

GUT HEIL!

HBI Karl Koth



OLM Christian Zotter, Jubilar HFM Alois Kahr, HBI Karl Koth

Renault VORTEILSWOCHEN

# Renault ZOE

inkl. E-Mobilitätsbonus  
schon ab

## € 17.890,-\*

☑ 400 km Reichweite

Jetzt bestellbar.

\*Genaue Informationen unter: [www.renault.de](http://www.renault.de) unter: 19 Preis für ZOE 100 inkl. E-Mobilitätsbonus\* bestehend aus Importeursbeitrag € 1.500,- Netto und Bundesförderzug € 2.500,- brutto, MwSt. 19%, zzgl. Anlieferungsgebühr von € 240,- brutto inkl. MwSt und evtl. Batteriemiete gültig bis 31.03.2017. 2) 400 km Reichweite mit neuer Z.E. 40 Batterie (gemäß durch MCDC New European Driving Cycle) entspricht im Realbetrieb ungefähr 300 km Reichweite, im wirtschaftlichen Verkehr bei moderater Fahrweise. 3) Garantieleistung auf insgesamt 4 Jahre und max. 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was zuerst eintritt. Weitere Informationen unter [www.renault.de](http://www.renault.de). Stromverbrauch 11,5-19,3 kWh/100 km, homologiert gemäß NEDC. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.



**RENAULT**  
Passion for life



**4 Jahre  
Garantie**



**RENAULT**

**AUTO Zehethofer**  
Riegersburg 97  
8333 Riegersburg  
03153/8281  
[annahme@auto-zehethofer.at](mailto:annahme@auto-zehethofer.at)



# xxFreiw. Feuerwehr Kornberg/Bergl

Am 29. Jänner fand beim Gasthof Auer die Wehr- und Wahlversammlung der FF Kornberg-Bergl statt. HBI Georg Katschner konnte Abschnittsbrandspektor Johann Neuhold, Vizebürgermeister Arnold Prisching-Neubauer und Ortsteilbürgermeister Bernhard Trimmel sowie mehrere Ehrenmitglieder begrüßen. Nach den sehr interessanten Berichten des Kassiers und den Beauftragten der Fachbereiche, konnten erfreulicher Weise sieben neue Mitglieder angelobt werden. Bis zu ihrer Angelobung haben sie auch schon als Mitglieder der Feuerwehrjugend einen maßgeblichen Anteil an den insgesamt über achttausend Arbeitsstunden der Wehr im Berichtsjahr 2016 geleistet.

Beim Bericht des Kommandanten gab HBI Katschner bekannt, dass er aus privaten Gründen nicht für eine weitere Periode als HBI zur Verfügung steht. Der Wahlvorschlag lautete daher auf OLM Helmut Maurer als Kommandant und auf OBI Karl Stangl wieder als Kommandant-Stellvertreter. Beide wurden in den Wahlgängen bestätigt und nahmen die Wahl an.

So konnten die Ehrengäste bei ihren Grußworten dem alten Team danken und dem neuen alles Gute für die Tätigkeit wünschen. Am Schluss dankte der scheidende HBI Georg



Neuwahl bei der 130. Wehrversammlung

Katschner allen Mitgliedern und besonders den Partnerinnen für die gute Zusammenarbeit bei allen Aufgaben und Veranstal-

tungen und bat um Unterstützung für das neue Team. Als symbolische Geste überreichte er, wie schon seine Vorgänger,

den Rüsthausschlüssel an den neu gewählten Kommandanten Helmut Maurer.



Sie sind noch nicht  
**GRAWE-** Kunde?

Gerne bieten wir Ihnen unverbindliche Vergleichsangebote an und beraten Sie in Versicherungs- und Finanzierungsfragen.

Wechseln **Sie jetzt** auf die **zuverlässige** Seite!

Ihre Berater,  
auf **Ihrer** Seite.



**Josef**

0664/ 3 810 820

**David**

0664/ 88 59 44 64

# xxFreiw. Feuerwehr Schützing

## Schü-Schü-La-La – Lachparade 2017

Bei vier ausverkauften Vorstellungen konnte man sich im Schützing Dorfzentrum mal wieder sämtliche Halbwahrheiten des letzten Jahres anhören. So wurde der neue Postlerlehrling über die rauen Sitten im Puntigamer-Graben aufgeklärt, man spielte Klavier mit seinen besten Stücken oder bekam ein Medley der letzten Jahrestournee vom Dorfhang vorgetragen. Die Schilcherbuam waren auf Kur in Niederösterreich wo es leider nur „grünen Ventiler“ zu trinken gab. Dafür ging es bei den Dorftratschen diesmal ums Aussehen – Weichspüler macht die Haare nicht unbedingt weich, und wenn es unter der Trockenhaube verbrennt riecht muss das nicht zwangsläufig das Essen im Herd sein. Unter Regie von Hermann, Johann und Josef Fink boten der 3Xang und die stark vertretene Feuerwehrjugend zusammen mit der „alteingesessenen“ Gauditruppe die beste Medizin: Lachen! Schü-Schü-La-La – bis zum nächsten Jahr!

## Führungswechsel der FF Schützing

Bei der Kommandantenwahl am 06.01.2017 legte ABI Johann Neuhold sein Amt als Kommandant



FF-Schützing\_Lachparade2017

der FF Schützing nieder. An seine Stelle trat nun als neuer HBI Willibald Schloffer jun. – unterstützt wird er durch den bisherigen Stellvertreter OBI Johannes Kohlmaier. Foto Wahl: v.l.n.r. LFR Johann Kienreich, BM-Stv. Arnold Prisching, BM Manfred Reisenhofer, HBI Willibald Schloffer jun., OBI Johannes Kohlmaier, ABI Johann Neuhold.



FF-Schützing\_Lachparade2017



FF-Schützing\_HBI-Wahl2017

# xxFreiw. Feuerwehr Lödersdorf

## Hohe Auszeichnung für die FF Lödersdorf

Die Feuerwehrjugend Lödersdorf sowie ihre Betreuer haben mit der Verteilung des Friedenslichtes am 24. Dezember 2016 eine besondere Spendenaktion initiiert.

So konnte unter Beisein von Präsident BRR Davy Koller von der Österreichische Lebens-Rettungs-Gesellschaft (ÖLRG), OBR d. ÖBFV Peter Kirchengast, HBI Markus Trammer und OBI Manuela Leitgeb eine namhafte Summe an Laura (7) am 31. Dezember 2016 übergeben werden und ein wertvoller Beitrag an der Finanzierung einer Adeli Therapie sowie einer Gehilfe ermöglicht werden.

Am Samstag den 25. Februar 2017 fand im Gasthaus Fuchs in Lödersdorf ein Zusammentreffen der ganz besonderen Art statt.

All jene, die an der Spendenaktion beteiligt waren, wurden von Präsident BRR Davy Koller und OBR d. ÖBFV Peter Kirchengast mit der Internationalen Fire Corps Spange ausgezeichnet.

So konnten die Abzeichen unter Beisein von Ortsteilbürgermeister Emma Liendl folgende Kameraden und Kameradinnen sowie der Jugend überreicht werden:



### Leistungsspange Gold Internationale Fire Corps ÖLRG

HBI Markus Trammer  
OBI Manuela Leitgeb

### Leistungsspange Bronze Internationale Fire Corps ÖLRG

BM Franz Petz jun.  
LM d.F. Nicole Leitgeb  
LM d.F. Patrick Sampel  
FM Johannes Resch

### Leistungsspange Jugend Bronze

JFM Liana Grübler  
Julian Petz (Anwärter)

### Leistungsspange Jugend Silber:

JFM Florian Feiertag  
JFM Benedict Steiner

### Leistungsspange Jugend Gold:

FM Emanuel Feiertag  
FM Manuel Krenn

An jene Kameraden die heute bei der Verleihung nicht anwesend sein konnten wird die Überreichung der Abzeichen nachgeholt.

Wir sind sehr stolz eine so hohe Auszeichnung in unserer Feuerwehr erhalten

zu haben und einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Gesundheit eines ganz besonderen Mädchens beigetragen zu haben.

Unser ganz besonderer Dank gilt Herrn Präsidenten BRR Davy Koller und Herrn OBR d.ÖBFV Peter Kirchengast den erst durch Euch wurde es uns möglich da zu helfen wo es notwendig ist.

HBI Markus Trammer &  
OBI Manuela Leitgeb





# xxMMK Riegersburg

## Bewährter Vorstand bleibt weiter auf Erfolgskurs

Am 21. Jänner wurde zur Jahreshauptversammlung der Markt-Musikkapelle zur Wipfels Hofbergstub'n geladen. Als Ehrengäste konnte Obmann Gernot Lichtenegger, Bürgermeister Manfred Reisenhofer und Bezirksobmann des steirischen Blasmusikverbandes/ Feldbach Franz Monschein aus Kirchberg a.d. Raab begrüßen.

Der bewährte Vorstand, unter anderem mit Langzeitfunktionären wie Kassier Otmar Zangl (32. Jahre Kassier) oder auch Kapellmeister Winkler Josef (rund 16 Jahre Kapellmeister) bleibt weiterhin für den Musikverein erfolgreich tätig. Personelle Änderung gibt es beim Schriftführer.

Nadine Czellary legt zurück und macht weiterhin den Schriftführerstv. Und Sebastian Fuchs übernimmt den Schriftführer. Sandra Lichtenegger legt den Jugendreferenten zurück und macht den Stellvertreter. Laura Maria Winkler übernimmt den Jugendreferenten.

Hinsichtlich der Ereignisse des abgelaufenen Jahres, bedankte sich der Obmann für die tolle Zusammenarbeit und die Verwirklichung der ersten eigenständigen CD bei den



Vorstand mit Ehrengäste

Musikern und besonders bei Kapellmeister Josef Winkler. Der einige Musikstücke dieser CD arrangiert und geschrieben hat. Die CD ist um 15€ bei den Musikern gerne erhältlich. Weiters hat der Musikverein 2016 die Tracht mit blauen Stutzen von Schneiderin Sifkovits Andrea/ Rudersdorf und Schnallenschuhe von Feder/ Riegersburg erneuert.

Für 2017 hat der Bürgermeister bereits zur musikalischen Mitgestaltung von ORF-Radio Steiermark- Guten Morgen Österreich Sendung am 20. März eingeladen.

2017 wird auch die Konzertreise nach Schladming eingeplant.

## Partystimmung für unsere >SUPERSTARS<

Absoluter Ausnahmezustand beim MASKEN-

BALL17 in der Riegersburger Vulkanlandhalle. 31 Top verkleidete Gruppen traten zur Bewertung der Besten und außergewöhnlichsten Verkleidung, Idee, und Performance an. Den Hauptpreis von 300€ in Bar gewann mit 39 Punkten „Alice im Wunderland“ vor „Boxenkampduell“ der Lembacher Eisteufeln mit 36 Punkten und den „Disneyland Krennach“ mit 31 Punkten. Für das Warm Up sorgten sofort ab 20.15 musikalisch INTERMEZZO, mit einstudierten Einlagen der jungen wilden „Krennacher Schuhplattler“. Um ca. 22.00 heizten dann „Skylight“ richtig zur Partystimmung ein. Vielen DANK für euren Besuch, und den großen Bemühungen der Gruppen für die ausgefallenen Verkleidungen, wir hoffen es hat euch gefallen.

Ganz dem Motto: du bist der „SUPERSTAR“. Ist der Besucher der Hauptdarsteller in dieser Faschings-

nacht.

DANKE, und besuchen Sie uns auch nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: MASKENBALL RIEGERSBURG 018.

Wolfgang Fauland

**DA KÖNNEN SIE  
SICHER SEIN:  
ICH PRÜFE DEN MARKT  
WIE KEIN ANDERER.**

**Hans Jürgen Kaufmann**  
Versicherungsmakler und -berater

8333 Riegersburg 159

0664 - 460 64 60

03153 - 8434

[hansjuergen.kaufmann@aon.at](mailto:hansjuergen.kaufmann@aon.at)

**Neuer Standort:**  
**8333 Riegersburg 26**  
**(im Gebäude der Polizei)**



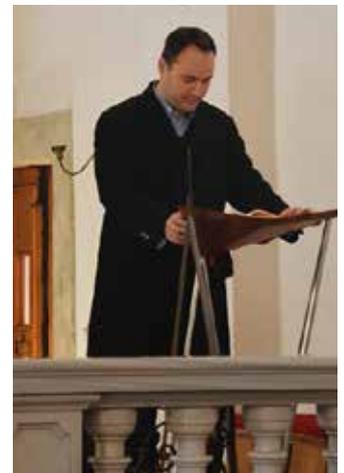
# xxMusikverein Breitenfeld

## Messgestaltung des 3. Adventsontags

„Freut euch!“, so wurde der 3. Adventsontag, der Sonntag „Gautete“ eröffnet. Das Jugendblasorchester Breitenfeld umrahmte diesen besinnlichen Gottesdienst, welcher den verstorbenen Musikern des Musikvereins Breitenfeld gewidmet war. Die Lesung wurde von Kapellmeister Franz Raidl gelesen und Musiker trugen ihre selbst verfassten Fürbitten vor. Im Anschluss konnte sich jeder bei einem Glühwein oder Punsch aufwärmen.



Messgestaltung beim 3. Adventsontag



Lesung Kapellmeister Raidl



## Neujahrgeigen

Schon Ende November läuft der Kopierer heiß und das Rennen um die roten Polkerbücher geht los. Jeder will top vorbereitet sein, wenn es am Stefaniertag schon zeitig am Morgen heißt: „Was werden wir dem Hausherrn wünschen zu diesem neuen Jahr?...“

Ja, dann ist es wieder soweit, die fünfte Jahreszeit und Lieblingszeit eines Musikers ist da, das Neujahrgeigen. „Es gibt nichts Schöneres, wenn Jung und Junggebliebene zusammen musizieren, man lernt sich besser kennen und der Ansatz wird auch trainiert, dann können wir gut für's Wunschkonzert weiter proben“, schwärmt der Kapellmeister Franz Raidl. Aber noch viel wich-



Neujahrgeigen, gesamte Gruppe

tiger ist die Möglichkeit auch einmal persönlich jedem Gönner und Förderer des Musikvereins Breitenfeld Danke zu sagen und ein gutes neues Jahr

zu wünschen. Es ist nicht selbstverständlich, dass man über das ganze Jahr immer wieder so großartig unterstützt wird, sei es finanziell, mit Zeit, mit

Applaus, mit Lob oder mit Komplimenten. In diesem Sinne möchten wir uns auch ganz herzlich für die gastfreundliche Aufnahme in den Häusern bedanken.



Jahreshauptversammlung



Bezirksobmann Monschein

## Jahreshauptversammlung

Am 4. Februar lud Obmann Mario Gratzter und der Vorstand zur Jahreshauptversammlung in den Lassl

Hof. Bezirksobmann Franz Monschein, zahlreiche Musiker und das Jugendblasorchester sind der Einladung gefolgt. Im Jahr 2016 gab es 80 Zusammenkünfte, wie Proben, Musikertreffen, kirchliche

Anlässe, Frührschoppen usw. "Würde man daraus den Durchschnitt errechnen, könnte man sagen, wir haben uns zweimal in der Woche getroffen und ehrenamtlich gearbeitet", rechnet Obmann Mario

Gratzter vor und bedankt sich bei seinen Musikern, die sich so für ihr Hobby engagieren.

Teresa Gratzter

**TRAGLER**  
LACKIEREREI & SPENGLEREI

8350 Fehring, Grüne Lagune 3  
Tel.: 0664/3251022, office@tragler.at

**Wir sind für Sie da bei**

- Wildschäden
- Neulackierungen
- Ausbesserungsarbeiten
- Sandstrahlarbeiten
- Unfallschäden
- und vielem mehr

**Qualität und Perfektionismus seit 30 Jahren**

[www.tragler.at](http://www.tragler.at)

**So schnell kann's gehen.**

**Martin Johannes Schnepf**  
Dipl. Finanzberater  
0664 / 226 57 59  
martin.schnepf@wuestenrot.at

**Mein ZuhauseDarlehen:** Für alle Ihre Pläne.

**wüstenrot**

# xxSeniorenbund Riegersburg

## Advent und Weihnachten

In der Advent- und Weihnachtszeit stand Besinnliches im Vordergrund. Am 3. Dez. 2016 luden wir zu einer Adventfeier im BS. Maurer ein. Die Feier wurde von unserer Kulturreferentin Christine Schwarz unter Mitwirkung talentierter Mitglieder gestaltet.

Am 11. Dezember 2016 fand unsere Weihnachtsfeier im Gasthaus Pehm statt. Über 150 Mitglieder sind unserer Einladung gefolgt. Kulturreferentin Christine Schwarz trug das Weihnachtsevangelium vor. Obm.-Stv. Resi Winkler gab die heiter-besinnliche Episode vom „gestohlenen Christkind“ zum Besten. Für die gesangliche Umrahmung der Feier sorgte der Riegersburger Kirchenchor unter Leitung von Leonhard Promitzer.

Als besonderen Ehrengast beehrte uns Pfarrer Dr. Boguslaw Swiderski mit seinem Besuch und mit seinem nachdenklichen Beitrag.

Als weitere Ehrengäste konnte Obmann Anton Schwarz LABg. Franz Fartek und den „Hausherrn“ Bgm. Manfred Reisenhofer begrüßen.



Weihnachtsfeier 2016

Das Team vom Gasthaus Pehm sorgte wieder für eine vorzügliche Bewirtung, sodass wir die Feier bei Speis und Trank und

gemütlicher Stimmung ausklingen lassen konnten. Denn Sinn solcher Feiern sehen wir auch darin, dass Menschen der älteren

Generation zum Austausch von Gedanken und Erinnerungen an frühere Zeiten zusammenkommen.

# prehm

## REISEBÜRO

## REISEBUSUNTERNEHMEN

PREHM GesmbH. • Krennach 13 • 8312 Ottendorf  
Tel.:(+43) 03114/2514 • Fax: DW-4 • Mobil: 0664/2810933

e-mail: busreisen-prehm@utanet.at



# xxSportunion Riegersburg

## Frühjahrs- vorbereitung

Ende Jänner ist unsere Kampfmannschaft in die Frühjahrsvorbereitung gestartet. Im 22 Mann-Kader unter Trainer Vlaskalic gibt es mit Eigenbauspieler Franz-Peter Wagner (retour



Franz-Peter Wagner

aus Feldbach) und Denis Karoli (SLO) zwei Neuzugänge, dafür wechselt Jakob Wagner leihweise bis



Denis Karoli

Sommer nach Hatzendorf. Nach den ersten, durchaus ansprechenden Testspielleistungen blicken wir dem Meisterschaftsstart (Heimspiel gegen Klöch am 18. März!) zuversichtlich entgegen.

## Nachwuchs

Nach Teilnahmen an einigen Hallenturnieren trainieren auch die Nachwuchsmannschaften, die gemeinsam mit dem SC

Breitenfeld geführt werden, inzwischen wieder fleißig für das Frühjahr. Neu im Trainerteam begrüßen wir Franz Schölnast (Co-Trainer U7)! Ein Höhepunkt der vergangenen Wochen war die Jahresabschlussfeier im Gasthaus Maurer, bei der sämtliche Nachwuchskicker mit einheitlichen Poloshirts in den Vereinsfarben ausgestattet wurden. Unser herzlicher Dank gilt den Sponsoren: Weinbau Amtmann, Buschenschank Bernhart, Bäckerei Maurer, Pflegebedarf Nestelberger, Diskont-Tankstelle Pflingstl und TAM TAM (Mag. Alois Huber).

## Veranstaltungen

Im Jänner fand in der Sporthalle Feldbach das 2. Josef „Uri“ Schnepf-Gedenktourier statt, an dem auch heuer wieder zahlreiche Mannschaften

teilnahmen. Zum Sieger krönte sich nach spannendem Finale „Zotter Transporte Krennach“. Zweiter wurde das Team aus Perlsdorf (Patrick Schnepf), den dritten Platz belegte das Team „g'mahde Wiesn“ (Georg Hörmann).

## Unsere nächste Veranstaltung

Gesellschaftsschnapsen im Sporthaus am 7. April 2017 ab 18 Uhr.



Mit blau-gelben Grüßen  
Vorstand und Nachwuchsleitung der SU Raiffeisen Zotter-Schokoladenmanufaktur Riegersburg/Vulkanland



Hallenturnier 2017, Siegermannschaft Krennach



Jahresabschlussfeier mit dem Nachwuchs



# xxSportclub Breitenfeld

## Herbstmeister!

Das Jahr 2016 war für den SC Raiffeisen Breitenfeld gegen Ende hin in aller Hinsicht ein Erfolg! Sportlich gesehen lief es endlich wieder rund: Nach einer durchwachsenen letzten Saison konnte der SCB in der Herbstsaison 2016 mit frischem Wind wieder voll durchstarten. Wie bereits in der September Ausgabe berichtet, konnten wir uns in der Sommerpause massiv verstärken und schlussendlich ohne Niederlage den Herbstmeistertitel feiern. Die Frühjahrssaison beginnt für uns nach einer spielfreien Runde am 8. April gegen Kirchberg II um 15 Uhr in Breitenfeld. Am 22. April steigt dann in Breitenfeld um 16 Uhr der große Schlager gegen den direkten Kontrahenten Söchau. Im Frühjahr brauchen wir vor allem die Unterstützung der Fans, um endlich den Aufstieg zu realisieren. Alle Leser sind herzlich eingeladen auf unserer Sportanlage vorbeizuschauen und unser junges Team zu unterstützen.

Das schönste Abschlussgeschenk für diese Saison machte sich der SCB selbst - und zwar mit einem tollen Sportlerball. Diese Traditionsveranstaltung stand auch 2017 wieder für ein geselliges Feiern im Namen des Vereins und war ein Treffpunkt von



Herbstmeister 2016

Fans, Spielern, Trainern und Bierliebhabern beim Gasthaus Prehm in Krennach.

Anfang Februar fuhrn wir mit unseren Fans zum Vorbereitungsturnier der österreichischen Eishockeynationalmannschaft nach Graz. Wir durften einen Sieg über Norwegen bejubeln und viele waren von der Leidenschaft unser Teamspieler beeindruckt.

## Vorankündigung

Vom 16. – 18. Juni finden dann wie alljährlich die Breitenfelder Sportlertage statt. Am Freitag startet um 18.00 Uhr wieder unser Kleinfeld-Altherrenturnier. Am Samstag ab 10.00 Uhr ein U8 bzw. ab 13.00 Uhr ein U10 Turnier. Ab 16.00 Uhr findet dann wieder unser legendäres 9-Meter-Turnier statt. Am Sonntag ab 11.00 Uhr schließlich noch ein Frühschoppen



Sportlerball im GH Prehm



Besuch des Eishockeyspiels der Nationalmannschaft

mit dem Musikverein Breitenfeld und dem 1. BUBBLE-SOCCER-Turnier in Breitenfeld. Anmeldun-

gen werden bereits unter 0664/444 3282 entgegengenommen.

# xxFC Schützing

## Erfolgreiches Jahr 2016 für den FC-Schützing

Nach 2012 konnte der FC-Schützing 2016 zum zweiten Mal den Meisterteller nach Schützing holen. Mit 24 Punkten am Konto und einem 5 Punkte Vorsprung aus 10 Spielen (8 Siege, 2 Niederlagen und einer Tordifferenz von 33:9) setzten sich unsere Jungs souverän gegen alle Mannschaften im Kleinfeldcup durch und wurde vor F.C.F.08 verdient Meister.

Bei der Meisterfeier im Vereinszentrum wurde dieser Titel dann würdig mit allen Spielern, Funktionären, Sponsoren und den zahlreichen Fans gefeiert. Hierbei bedankt sich der FC-Schützing nochmals beim Ortsteilbürgermeister Trimmel Bernhard für die gesponserte Kisten-sau und bei Vizebürgermeister Prisching Arnold, Gasthaus Auer, Tanz- und Partystadl Yoyo, für 3 Fass Freibier, Wein und Sturm wurde vom Buschenschank Maurer gesponsert.

Auch heuer dürfen wir uns wieder auf eine spannende Kleinfeldcup Saison freuen. Mit Saaz, Perlsdorf und Merkendorf verstärken 3 ehemalige Gnaserdorfmeisterschaft Mannschaften die Liga, mit

F.C.F.08, Uhudler United und Grabersdorf verlassen den Cup leider auch gleich 3 Mannschaften.

Mit der Jahreshauptversammlung im Jänner beim Gasthaus.Auer eröffnete der FC-Schützing die Saison 2017, bei einer Rekordkulisse von knapp 90 anwesenden Mitglieder wurde gemeinsam bei Speis und Trank auf ein in allen Belangen sehr erfolgreiches Jahr 2016 zurück geblickt, auch Informationen, was uns im Jahr 2017 so erwartet, konnte man dort erfahren.

Mit dem legendären Knödelschießen auf der Schwöll Anfang Februar gegen unsere Freunde vom ESV Schützing und dem Preisschnapsen im März ist der FC-Schützing schon längst wieder aus dem Winterschlaf erwacht.

Weiter geht es dann wieder mit den Spielen im Kleinfeldcup, dem Maibaumaufstellen, und unseren schon traditionell geworden Dienstagskicken, ab 17:00Uhr startet das Kindertraining und anschließend matchen sich alle Hobbyfußballer ab 19:00Uhr auf dem Sportplatz in Schützing, dazu laden wir alle recht herzlich ein, mitzumachen.

Der FC-Schützing hofft, bittet und freut sich wieder auf zahlreiche Besucher und Fans bei unseren



Mannschaft mit Vorstand



Kindertraining: 2016 gab es neue Bälle für die Kids



Spieler und Vorstand bei der Meisterfeier 2016 mit Pokal Meisterteller und Medaillen

diversen Veranstaltungen und den Heimspielen im Kleinfeldcup.

Der Obmann des FC-Schützing  
Kevin Maier

## Vorankündigung

1. Kleinfeldcupspiel gegen Saaz am 29.4.2017 um 16:00 Uhr in Saaz

2. Kleinfeldcupspiel gegen Perlsdorf am 26.5.2017 um 19:00 Uhr in Schützing

# xxESV und SU Lödersdorf

## ESV Lödersdorf

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des ESV Lödersdorf konnte Obmann Christian Pfungstl zahlreiche MitgliederInnen begrüßen. Er berichtete unter anderem über zahlreiche, erfolgreich, besuchte Stocksportturniere, das „Eistockschnuppern“ mit den Kindern der Volksschule Lödersdorf oder gesellschaftliche Veranstaltungen wie dem Knödelschießen auf der Teichanlage von Robert Pfungstl. Auch in der Mitgliederentwicklung wie auch im finanziellen Bereich konnte auf ein positives Vereinsjahr zurückgeblickt werden. Im Rahmen der Neuwahlen des Vorstandes wurde dieser im Wesentlichen bestätigt, Kassier Franz Friedl schied leider aus dem Vorstand aus, ihm gilt es für seine Arbeit für den ESV Lödersdorf zu danken. Als neuer Kassier wurde Christian Maurer gewählt.

## SU Lödersdorf

Am 26.2. fand im GH Fuchs die Jahreshauptversammlung der Sportunion Lödersdorf statt. Obmann Mario Maass konnte auf ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Er bedankte sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie auch bei den Spon-



soren, für die Unterstützung bei den zahlreichen Veranstaltungen, insbesondere bei der 40-Jahr-Feier der Sportunion. Besonders erfreulich war der kurzfristig, aber sehr erfolgreich organisierte erste Sportlerball im Gasthaus Fuchs in Lödersdorf. Auch der Rückblick von Sektionsleiter Alois Huber für den sportlichen Be-

1. Reihe v.l.n.r.: Josef Pfungstl, Christian Feiertag, Christian Pfungstl, Josef Winkler, Christian Maurer, Markus Krois

2. Reihe v.l.n.r.:Manuel Harhammer, Fabian Klenner, Karl Struppl, GK Hans Hartinger, Johann Hödl, Markus Winkler

reich ließ auf ein aktives und erfolgreiches Jahr schließen. Die Meisterschaft im Oststeierercup konnte mit dem guten 3. Platz abgeschlossen werden. Auch in der laufenden Meisterschaft ist die Mannschaft aus Löders-

dorf wieder vorne dabei. Trotz hoher Betriebskosten und einiger Investitionen konnte Kassier Dietmar Meixner im finanziellen Bereich eine ausgeglichene Bilanz legen.



v.l.n.r.: Martin Maurer, Dietmar Meixner, Mario Maass, Hans Hartinger, Alois Huber, Robert Pfungstl



# xxUTC Riegersburg

Unser Motto:  
Tennis macht Spaß!!!

## Vorschau Meisterschaft

Auch wenn es bis zum Beginn der Tennismannschaftsmeisterschaft noch ein wenig dauert, so gilt es doch jetzt schon dafür alles zu organisieren.

Der UTC Riegersburg hat für die heurige Saison acht Mannschaften beim steirischen Tennisverband gemeldet:

- Team 1: Landesliga (MF Harald Gumhold)
- Team 2: 1.Klasse (MF Florian Brandl)
- Team 3: 3.Klasse (MF Willi Fink)
- Team 4: 1.Klasse 35+ (MF Gerhard Wagner)
- Team 5: 1.Klasse 45+ (MF Werner Gumhold)
- Team 6: U11 Landesliga (MF Heli Gugatschka)

- Team 7: U15 Landesliga (MF Oliver Neuhold)
- Team 8: U15 Regionalliga (MF Willi Fink)

## Das Jahr der Frau

Dieses Motto gibt es für die heurige Tennissaison. Nachdem der Anteil der weiblichen spielenden Mitglieder stark gesunken ist, startet der UTC Riegersburg eine Fraueninitiative, und zwar gleich mit Beginn der Saison. Folgende Vorhaben sind geplant:

- Ein fixer Nachmittag (bzw. früher Abend) pro Woche
- Trainer steht zur Verfügung (vom Klub gestellt!!)
- Damenmannschaft nimmt am FIT Cup teil



## Tenniscamp

Das heurige Tenniscamp findet vom 29. April – 2. Mai 2017 wie schon traditionell, in Caorle statt.

Wir haben daher schon im Vorjahr mit David Baar einen engagierten Hobbyreferenten gefunden, der jeden Mittwoch Tennis für Jedermann organisiert.

## Neue Mitglieder

Der UTC Riegersburg freut sich immer wieder ganz besonders, wenn sich Personen egal welchen Alters oder Geschlechts dazu entschließen, Tennis zu ihrem Hobby zu machen.

Also, nichts wie hin und sich vor Ort von dieser tollen Möglichkeit überzeugen, welchen großen Spaß Tennis in einer Gruppe macht.

IHR VERSICHERUNGSMAKLER  
DIE BESTE VERSICHERUNG



...versichern auf den Punkt gebracht.

punctum.  
VERSICHERUNGSMAKLER

Markus  
FISTERER

0664 / 4386769  
markus.fisterer@punctum.at

VERSICHERUNGSBÜRO  
FISTERER / NEUHOLD

Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten

8330 Leitersdorf 204

... vereinbaren Sie einen Termin!

Oliver  
NEUHOLD

0664 / 4074280  
oliver.neuhold@punctum.at

## xxATC Breitenfeld/St.

### Street-Tennis

Der Tennis-Hype rund um Dominic Thiem macht auch in St. Kind nicht Halt. Unter dem Motto „Es muss nicht immer ein Tennisplatz sein“ veranstaltete der ATC Breitenfeld/R. – St. Kind lustige Nachmittage für Kinder mit Street-Tennis vor der Tennisanlage. Die Kids genossen bei den ersten Sonnenstrahlen im heurigen Jahr lustige Spiele unter der Aufsicht von Obmann Christian Schwab.

Doch auch in der Tennis-halle sind die Jugendlichen höchst motiviert. Neben wöchentlichem Training mehrerer Kinder nahmen Fabian Brodtrager (U11) und Michael Schwab (U10) beim 1.Kids Turnier Tenniscenter Fürstenfeld teil. Fabian belegte den ausgezeichneten 2. Platz und Michael den 8. Platz in ihrer jeweiligen Altersgruppe.

Die Plätze des ATC sind jedes Jahr bereits im Frühjahr in perfektem Zustand. Für alle Tennisbegeisterten und die, die es noch werden wollen, steht mit der Tennisschule Schwab ([www.schwab-tennis.at](http://www.schwab-tennis.at)) auch eine professioneller Partner für die ersten Schläge im Freien oder überhaupt die ersten Schläge zur Verfügung.

Natürlich sind heuer auch wieder wöchentlich die beliebten Kinderkurse sowie der Damen- und Herrenabend ein fixer Bestandteil unseres Clublebens.

### Online-Reservierung

Mit dem bereits sehr bewehrten Online-Reservierungssystem, welches auf der ATC-Homepage [www.atc1992.at](http://www.atc1992.at) abzurufen ist, haben wir auch für die Tennisplatzreservierungen unserer Mitglieder den perfekten Service.

### Tenniscamp

Bereits in der Karwoche fahren zahlreiche Mitglieder ins beliebte Tenniscamp nach Umag (Kroatien) mit um dort die ersten Trainings für die Saison zu absolvieren und einen kurzen Frühlingsurlaub zu genießen.

In der Steirischen Mannschaftsmeisterschaft nimmt der ATC dieses Jahr mit einer Herren und einer Jugendmannschaft teil.

### Mitgliedschaft

Infos über Mitgliedschaften, Tenniskurse und Events findet ihr auf unserer Homepage oder direkt bei Obmann Christian Schwab unter 0664/7966041.



Street-Tennis begeistert den Nachwuchs vom ATC



Osterfeuer am 15. April beim ATC

### Osterfeuer

Am Ostersonntag veranstalten wir ab 18:30 Uhr das große Osterfeuer auf der Wiese neben dem Clubhaus.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Obmann Christian Schwab

## Endlich wieder Eis am Nepomuciteich

Nach einigen Jahren ohne eine beständige Eisddecke konnten sich diesen Winter wieder viele Eisläufer über üppiges und anhaltendes Eis auf dem Nepomuciteich erfreuen. Dienstags und freitags war überdies das Nachtlaufen mit Flutlicht angesagt, und nach der sportlichen Betätigung bot die Eishütte das notwendige wärmende Getränk.

Auch wir Eischützen vom ESV Riegersburg hatten große Freude daran unseren Sport wieder auf Natureis ausüben zu können. Außerdem bot sich natürlich auch die Möglichkeit für das ein oder andere Knödelschießen. So stellten sich unsere Freunde der örtlichen Marktmusikkapelle und der FF Riegersburg, ergänzt mit Schützen des ESV Riegersburg, dem sportlichen Wettkampf. Auch Christoph Hirsch

nahm zusammen mit seinen Stammgästen der Weinstub´n zum Platzhirsch die Herausforderung in Angriff. Stefan Wippel und sein Team der Hofbergstub´n zeigten auch ihre Begeisterung für den Stocksport.

Im Vordergrund stand stets der Spaß am gemeinsamen Miteinander und bei der anschließenden Jause ließ man noch den ein oder anderen Traumschuss sowie so manches Hoppala Revue passieren.

## Geburtstage

80 Jahre:  
Alois Kahr  
Joseph Koller

Die besten Glückwünsche  
und weiterhin viel Gesund-  
heit wünschen euch eure  
Stocksportkollegen

# xxESV Riegersburg



**ALOIS GRAF**

**VERKAUF | VERLEGUNG | SANIERUNG**

Inhaber: Sarah Graf | Geschäftsführer: Andreas Koth

**Büro**  
Krennach 2  
8312 Ottendorf  
03114 3273

**Ausstellung**  
Riegersburg 16  
8333 Riegersburg  
Fax: DW 1

**Kontakt**  
info@creativfliesen.com  
www.creativfliesen.com  
0676 628 04 59



# PUCHLEITNER

Häuser. Handwerk. Herzblut.

Karl Puchleitner BauGmbH • 8330 Feldbach • Mühldorf 176  
T 031 52/2570 • office@puchleitner-bau.at • www.puchleitner-bau.at



# WEGHOFER

HOLZSCHLÄGERUNGEN und BRINGUNG

Energie aus dem Vulkanland

# Hackgut & Buchen-Brennholz

*Qualität, die stimmt!*

Tel. 0664 / 530 67 08

Gerhard Weghofer, Neustift 61, 8313 Riegersburg  
www.vulkanland-holz.at

IHR REGIONALER  
DRUCKPARTNER

 **DRUCKHAUS SCHARMER** GRAFIKDESIGN  
DIGITAL- U. OFFSETDRUCK  
XXL-DIGITALDRUCK  
WERBETECHNIK

8330 Feldbach | Europastraße 42  
Tel. 03152/2318 | office@scharmer.at

8280 Fürstenfeld | Altenmarkt 106  
Tel. 03382/52715 | altenmarkt@scharmer.at



individuell flexibel umweltbewusst  
www.scharmer.at

# DESIGNMÖBEL ONLINE NACH MASS

Geht doch.

Neu:  
**REGALE**  
in verschiedenen  
Oberflächen  
und Designs  
www.mobilamo.at

www.mobilamo.at

MOBILAMO  
made by Radaschitz

# xxORF-Team in Riegersburg

## Beherzt-Reisen in Riegersburg und der ORF hat gedreht

**E**veline, eine gebürtige Paldauerin bzw. später Breitenfelderin, hat eine Herzensangelegenheit zum Beruf gemacht, besser gesagt zur Berufung. Ihre eigenen Erfahrungen des Single-Daseins, des Alleinseins, niemandes Schulter zum Anlehnen zu haben, waren schon schwierig genug für sie.

Tagtäglich immer und überall stets das fünfte Rad am Wagen zu sein war für sie nach langer Zweisamkeit ungewohnt, vor allem fühlte sie sich dabei sehr unwohl.

Doch glücklicherweise hat sie Amors Pfeil getroffen und lernte sie ihren Gerhard kennen, infolgedessen sie ins Murtal gezogen ist. Für Menschen da zu sein, mit ihnen und für sie einen Urlaub zu planen und zu organisieren, das zählte zu ihren stärksten Interessen.

Sie hat unzählige Gespräche mit Menschen über 50, 60, 70, 80+ geführt, welche ihr nahezu ausnahmslos auf dieselbe Weise von ihrem Wunsch, ihrem oft schon lange andauernden Alleinsein zu entkommen, berichteten.

Es wurde ihr bewusst dass es niemanden gab, der Reisen für Singles über 60+ anbot.

Das Niveau der Reisen, die sie selbst begleitet, ist ihr überaus wichtig, ganz nach dem Motto: Lache – Liebe – Lebe.

Da sie auch die Einzige in Österreich ist, die Reisen dieser Art anbietet, wurde auch der ORF auf sie aufmerksam, wobei in weiterer Folge das ORF-Team rund um Alfred Schwarzenberger die letzte Vulkanland-Singlereise begleitet hat.

Eveline ist tief verwurzelt in der Region und schaut auf viele dort ansässige Betriebe. Obwohl die Singles aus ganz Österreich kommen fährt Sie mit dem heimischen Busunternehmen Prehm.

## Single-Vulkanlandreise vom 21.-23. Oktober mit dem ORF

Genächtigt wurde im Hotel Gasthof Hödl-Kaplan, Lava-Inn und in der Pension Telser. Jede Reise beginnt mit einem netten, niveauvollen Kennenlernen.

Anschließend gab es ein Mittagessen im Gasthof Hödl-Kaplan, gekocht mit viel Liebe vom Küchenchef Markus, so gab es beispielsweise eine Kürbiscremesuppe mit einem Kernölherz uvm.

Daraufhin begann die Vulkanlandreise, zuerst ging es zur Vulcano-

Schinkenmanufaktur mit einer Führung und einer anschließenden himmlischen Verkostung. Begeisterung pur, der Zusammenhalt der Menschen und das Miteinander war für die Reisenden hier das erste Mal spürbar. Die Fahrt ging weiter zur Schokoladenmanufaktur Zotter, wo speziell die Naschkatzen der Gruppe auf ihre Kosten kamen. Dann blieb ein bisschen Zeit zu verschlafen und sich frisch zu machen. Pünktlich startete der Oldie-Abend im Tanzcafé „Pinocchio“, eine wahrliche Institution für begeisterte Tänzer in Feldbach, wo auch schon Singles der Region warteten. Überraschungsgast „Elvis“ alias Michael K. brachte mit seiner Showeinlage Stimmung wie anno dazumal in die Gruppe. Es folgten Hörgenuss pur, Markus, der Küchenchef sorgte selbstverständlich für Gaumenfreuden und es gab ein Buffet mit vielen Köstlichkeiten. Da wurde schon hin und wieder für die neue Bekanntschaft etwas mitgenommen und man sah bereits die Herzern im Pinocchio fliegen. Zur Freude aller kam auch Bürgermeister Herr Ing. Ober vorbei und richtete sehr nette Grußworte an die Reisenden.

Müde aber froh über den ausgefüllten Tag ging es dann schlussendlich ins Bett.

Nach einem kräftigen

Frühstück ging es zum Morgenerwachen im Bonsaigarten in Lödersdorf. Die Teilnehmer staunten über die Vielzahl an Bonsais, über den Garten und über den sogenannten Glücksgong, bei dessen Schlag sich jeder etwas wünschen durfte.

Von der Natur ging es dann zur Kultur bzw. Geschichte in Form der Veste Riegersburg. Ein Teil wanderte mit Evelines Mann Gerhard, die anderen fuhrten mit Eveline per Schrägaufzug auf die Burg. Günther Maierhofer, der Spezialist betreffend die Riegersburg, empfing die Gruppe oben auf dem ehemaligen Basaltvulkan und führte durch die Festung, im Anschluss daran gab es ein vorzügliches Mittagessen in der Burgtaverne mit herrlichem Ausblick über die Südoststeiermark. Nach der Stärkung schlenderten wir zur atemberaubenden Greifvogelshow, wo Greifvögel jedweder Art knapp über die Köpfe zischten. Ein Tag voller Sonnenschein und viel frischer Luft neigte sich langsam dem Ende zu.

Beim lustigen Abstieg konnte man bereits die Begeisterung der Gruppe für dieses schöne Plätzchen Erde, das Vulkanland, merken.

Hungrig ging es zum Buschenschank Bernhart, wo ein musikalischer Empfang durch die „Kogl-Musi“ aus Bad Gleichenberg bereits

auf die Teilnehmer wartete. Es wurde getanzt und gemeinsam gelacht sowie zwischendurch an den Genussplatten geschlemmt. Danach ging es wieder zurück zum Gasthof Hödl-Kaplan.

Wiederum haben Maria und Gerhard Kaplan sowie Markus, Gerhard und Eveline etwas für die Reisetilnehmer ausgedacht.

Ein Preiskegeln der Superlative, gegeneinander spielend die Steiermark, Kärnten und Niederösterreich, war der krönende Abschluss des Tages.

Für alle gab es auch sehr wertvolle Preise wie z. B. ein Geschenkkorb von Bauern aus Feldbach.

Der letzte Tag rückte näher und am frühen Morgen wurden die Telefonnummern ausgetauscht, man möchte sich ja gerne wieder sehen.

Da das Abschiednehmen nicht Evelines ist, hieß es „Wiedersehen mit Freude“.

Die Abschlussfahrt ging nach Bad Gleichenberg, wo man im Kurpark bereits mit einem Gläschen Sekt empfangen wurde und die Konditorei Fitz zauberte mit seinen liebevollen Törtchen nicht nur dem Geburtstagskind ein Lächeln über die Lippen, es staunten einfach alle, es war „Weltklasse“.

Am Brunnen gab es wertvolle persönliche Geschenke für die Reisetilnehmer und es ertönte der „Wiener Walzer“. Eveline tanzte zum „Wiedersehen macht Freude“ mit allen Reiseteilnehmern, unzählige Freudentränen nahmen seinen Lauf und so ging die wunderschönen Vulkanlandreise zu Ende. Und bei all diesen Stationen wurde Eveline und Gerhard vom ORF begleitet.

Nächste Singlereisen (auch mit Kind) finden Sie auf [www.beherztreisen.at](http://www.beherztreisen.at)

## xxPanorama-Ecke-Bilderbogen



Nachdem uns  
Gemeindegänger  
zuletzt Bilder mit  
der Bitte um  
Veröffentlichung  
übermittelt haben,  
entschlossen wir  
uns dazu, eine  
„Panorama-Ecke“  
einzurichten.  
Wir bedanken uns  
recht herzlich für die  
Zusendungen!



Foto links oben:  
Besuch bei der Familie Jansel  
am 8. Februar 2017  
bezüglich der Diamantenen  
Hochzeit von Christine  
und Wilhelm Jansel.

Foto links:  
Lena Kink ist am  
05.01.2017 um 23:38  
mit 2.980g und 50cm  
in Feldbach geboren.  
Die Eltern Sampel Daniela  
und Kink Hannes sind  
stolz auf ihre Tochter.

# Johann **Liendl**

A-8333 Riegersburg, Lembach 7  
Telefon: 03153/8263



Tankstelle | KFZ-Werkstätte | Service



# xxNaturecke - rund um Riegersburg

## Blumenwiesen – Wiesenförderung

**M**argeriten, Glocken-, Knopf- und Fleischblumen. Vermutlich jeder von uns hat diese Erinnerung im Kopf: als Kind auf einer bunten Wiese und in der Hand einen bunten Strauß aus diesen Wildblumen. Denken Sie nach. Gibt es diese Wiese mit den Blumen darauf heute noch?

Einige Studien belegen den dramatischen Rückgang der Blumenwiesen seit Beginn der landwirtschaftlichen Industrialisierung in unserer Region. Gebietsweise sind bereits über 90 % der Blumenwiesen verschwunden. Aber warum? Das Entstehen von Blumenwiesen ist in unserer Region eine Folgewirkung der Bewirtschaftung.

Zweimal gemäht, eventuell mit Nachweide im Herbst. Düngung nur gelegentlich und wenn dann mit Mist. Bis zur Kriegszeit war Dünger Mangelware und kostbar. Deswegen wurde er oft nur auf den guten Ackerflächen ausgebracht. Die Lagerung des Futters konnte nur getrocknet durchgeführt werden – das Heu. Technische Mittel zur Lagerung mittels Milchsäuregärung (Silo) waren kaum vorhanden, daher war eine frühe Mahd unüblich.

Die Blumenwiesen waren die Folge dieser Jahrhunderte andauernden extensiven Bewirtschaftung.

Bei den Blumenwiesen handelt es sich in unseren Breiten eigentlich um so genannte Glatthaferwiesen (nach dem Leitgras benannt), die eine Reihe an bunten Kräutern beherbergen. Werden diese Wiesen stark gedüngt, setzen sich Gräser sowie (wenn überdüngt) breitblättrige Ampferarten, Beinwell oder Bärenklau durch. Die bunte Vielfalt verschwindet. Werden die Wiesen dann auch noch oftmals gemäht, verbleiben nur noch eine handvoll Gräser sowie wenige niedrige, schnittunempfindliche Arten wie Weißklee und Löwenzahn. Statt 80 – 100 Pflanzenarten weisen Intensivwiesen nur noch 8 – 15 Arten auf.

Blumenwiesen waren noch vor 50 Jahren die „durchschnittlichen“ Wirtschaftswiesen in unserer Region und wurden selbst von Botanikern kaum beachtet. Deren Aufmerksamkeit galt damals den echten Magerwiesen, in denen Orchideen, Kreuzblümchen und Sonnenröschen wuchsen. Diese Wiesentypen fehlen heutzutage praktisch vollständig in unserer Gemeinde. Blumenwiesen sind da und dort noch zu finden und unbestritten schützenswert.



Typische Blumenwiese unserer Region bei Fehring mit Margeriten, Glockenblumen, Bocksbart, etc.



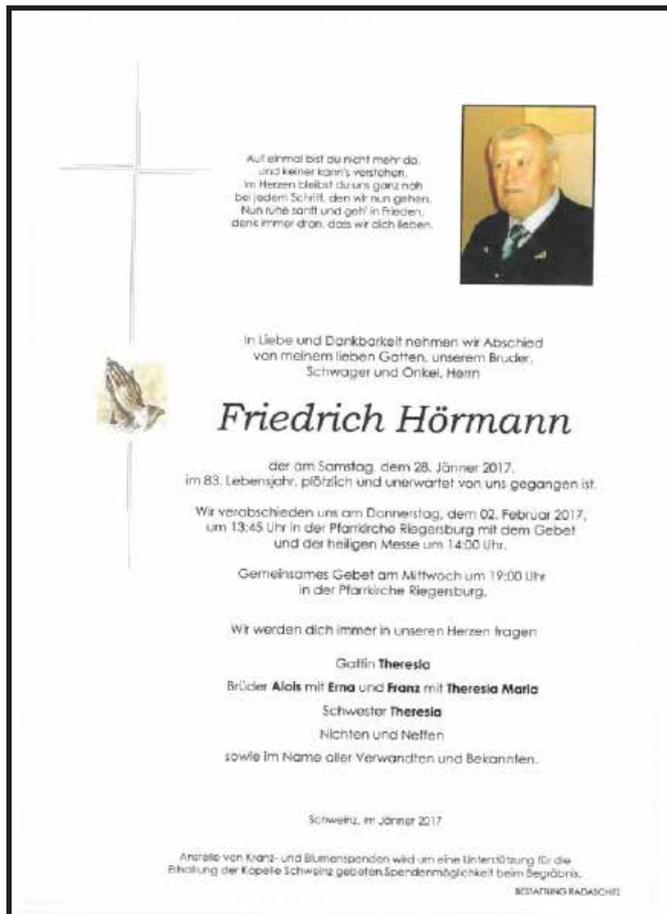
Kleiner, magerer Blumenwiesenfleck mit Margeriten und Kreuzblümchen etwas südlich von Riegersburg

## Wiesenförderung

Das Land Steiermark stellt für den Erhalt von Blumenwiesen einen Fördertopf bereit. Das so genannte Biotoperhaltungsprogramm (BEP). Anträge und Auskunft dazu können beim Bezirksnaturschutzbeauftragten Mag. Hans Pfeiler (Tel. 0676/86643234, Mail: johann.pfeiler@stmk.gv.at) eingeholt werden. Die Antragstellung ist heuer bis 18. April möglich.

Die Prämienhöhe beträgt zwischen 264 und 440 €/ha und Jahr. Flächen, die bereits am ÖPUL-Naturschutz teilnehmen sind von der Förderung ausgeschlossen, mit anderen Agrarsubventionen (EBP, BIO, ÖPUL-UBB, etc.) besteht die Kombinationsmöglichkeit.

Detailinfos im Internet: [www.verwaltung.steiermark.at/cms/ziel/74835124/DE/](http://www.verwaltung.steiermark.at/cms/ziel/74835124/DE/)



Auf einmal bist du nicht mehr da,  
und keiner kann's verstehen.  
Im Herzen bleibt dir uns ganz nah  
bei jedem Schritt, den wir nun gehen.  
Nun ruhe sanft und geh' in Frieden,  
dank immer dröh, dass wir dich lieben.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von meinem lieben Gatten, unserem Bruder,  
Schwager und Onkel, Herrn

## Friedrich Hörmann

der am Samstag, dem 28. Jänner 2017,  
im 83. Lebensjahr, plötzlich und unerwartet von uns gegangen ist.

Wir verabschieden uns am Donnerstag, dem 02. Februar 2017,  
um 13:45 Uhr in der Pfarrkirche Riegersburg mit dem Gebet  
und der heiligen Messe um 14:00 Uhr.

Gemeinsames Gebet am Mittwoch um 19:00 Uhr  
in der Pfarrkirche Riegersburg.

Wir werden dich immer in unseren Herzen fragen:

Gattin **Theresia**  
Brüder **Alois** mit **Erna** und **Franz** mit **Theresia Maria**  
Schwester **Theresia**  
Nichten und Neffen  
sowie im Name aller Verwandten und Bekannten.

Schweinz, im Jänner 2017

Anzahl von Kranz- und Blumenpenden wird an eine Unterstützung für die  
Erhaltung der Kapelle Schweinz gestiftet. Spendenmöglichkeit beim Begräbnis.

BEZATUNG RADSCHE

## xxWir trauern

Am 28. Jänner ist Herr Friedrich Hörmann aus Schweinz im 83. Lebensjahr unerwartet verstorben.

Als Ortsvorsteher von Schweinz in den Jahren 1977 bis 1980, als Wegebaubmann der Weggenossenschaft „Finkweg“, als Pfarrgemeinderat in Riegersburg sowie als Mitgestalter im Bauernbund Krennach-Schweinz stellte er sein Wirken einer breiten Allgemeinheit und Öffentlichkeit in besonderer Weise zur Verfügung. Daneben war er noch Obmann und Kassier der Kapellengemeinschaft Schweinz. Über 25 Jahre hindurch war die Kapelle Schweinz sein Liebkind und hat bei den vielen Sanierungs- und Renovierungsarbeiten stets tatkräftig mitgewirkt und die Hauptlast getragen.

So war Friedrich Hörmann maßgeblich am Gemeinschaftsleben in Schweinz beteiligt und hat dieses mit seiner unverkennbaren liebenswürdigen und besonnenen Art sehr geprägt. In dankbarer Erinnerung bleibt auch sein Leben als leidenschaftlicher Landwirt und hilfsbereiter und sehr geschätzter Nachbar.



**BETREUTES WOHNEN**  
für Seniorinnen und Senioren  
☎ 0676 / 8754 10250  
Mit Sicherheit wohlfühlen.

**WOHNUNGEN ZUM SOFORTBEZUG FREI!**

Riegersburg 5, 8333 Riegersburg

- Barrierefreie Wohnungen mit Lift
- Selbstbestimmtes Wohnen
- Unterstützung & Lebensqualität
- Gemeinschaft und Geselligkeit
- Rufhilfe des Roten Kreuzes

Wohnen mit Betreuung bereits ab € 270.-



Aus Liebe zum Menschen.



**ORTAUF**

Von der Planung bis zum fertigen Produkt, alles aus einer Hand.

Metall ist sehr vielfältig in seiner Anwendung. Durch seine hohe Festigkeit kann man sehr zarte Dimensionen realisieren. Die Vielfalt ist durch die Verwendung von verschiedenen Farben, Glas, Holz usw. gegeben.

- Geländer • Stiegen • Vordächer
- Carports • Tore • Stahlbau • Portalbau

8333 Riegersburg 202  
Tel.: 03153/7463-0, Fax: DW-20  
office@ortauf.at www.ortauf.at

# xxGeburten

- Lena Kink, Riegersburg
- Sebastian Unger, Lödersdorf
- Benjamin Jafari, Dörfl
- Luca Marcel Staubmann, Schützing
- Jonas Kink, Altenmarkt
- Jakob Fleischhacker, Krennach
- Jonas Theißl, Breitenfeld
- Hannah Pußwald, Breitenfeld

Wir heißen unsere  
neuen Erdenbürger  
herzlich willkommen!

„Ein Baby ist ein Geschenk des Himmels:  
Es trägt noch das Strahlen der Sonne im  
Gesicht, den Glanz der Sterne in den  
Augen, und das Schmunzeln des  
Mondes auf den Lippen.“

(Barbara Schniebel)



## RUDI FERDER, MSC Fotograf

Hauptplatz Graz, Sackstraße 2

Tel +43 650 8044010

[WWW.DERFERDER.AT](http://WWW.DERFERDER.AT)



**DER  
FER  
DER**

Bewegende  
Augenblicke.

# xxTermine Pfarre Riegersburg

## Hauptpfarre Riegersburg

Riegersburg 32

8333 Riegersburg

Festnetz: 03153 8222

Mobil: 0676 87426378

Fax: 03153 8222-4

E-Mail: [riegersburg@graz-seckau.at](mailto:riegersburg@graz-seckau.at)

Web: [riegersburg.graz-seckau.at](http://riegersburg.graz-seckau.at)

- Palmsonntag, 9.4.: 8.45 Uhr Palmweihe am Marktplatz und um 9.00 Uhr Familiengottesdienst in der Pfarrkirche Riegersburg
- Karsamstag, 15.4. 19 Uhr Auferstehungsfeier
- Ostersonntag, 16.4. um 9 Uhr Hochamt mit Kirchenchor
- 25.5.: Erstkommunion in Riegersburg um 10 Uhr
- 27.5.: Firmung für den Pfarrverband in Riegersburg um 10 Uhr mit Propst Mag. Gerhard Rechberger
- 15.6.: Fronleichnam: 9 Uhr: Fronleichnamsprozession, hl. Messe in der Vulkanlandhalle anlässlich des 25jährigen Priesterjubiläums von Pfarrer Dr. Boguslaw Swiderski

Papst Franziskus lädt zur weltweiten Initiative „24 Stunden für Gott“ am 24. und 25. März ein:

- Freitag, 24.3.2017 Pfarrkirche Breitenfeld 18.30 Uhr Anbetung
- Samstag, 25.3.2017 Pfarrkirche Riegersburg 17 Uhr Anbetung, 18.30 h Gottesdienst

- 23.06.2017 19:30 Dr. Jekyll and the Hyde Company
- 30.06.2017 19:30 Dämmerchoppen MV Breitenfeld
- 07.07.2017 19:30 RGB Jazz Cafe
- 15.07.2017 19:30 Street View Dixie Club
- 19.08.2017 17:00 Dorffest Wirtschaftsbund/Vereine
- 17.09.2017 10:00 4. Riegersburger Seegang

„Treffpunkt M“  
Wir beleben  
den Marktplatz  
Riegersburg.



**MARKTPLATZ  
RIEGERSBURG**

# xxVeranstaltungen

**22.03.2017 14:30**  
Basisinformation bei Unfällen im Seniorenalter, Betreutes Wohnen

**22.03.2017 15:00**  
Seniorenachmittag + 19 Uhr: Pflegestammtisch GZ Lödersdorf

**24.03.2017 19:00**  
Glückswochen: Schetinin-Schule - Erfolg durch Freiheit, Neue Mittelschule Riegersburg

**25.03.2017 16:00**  
Moastabratl-Schnapsen, Fischerhütte Krennach

**29.03.2017 19:00**  
Vortrag „Bauen und Sanieren - Energiereich in die Zukunft“, Lasslhof Riegersburg

**31.03.2017 19:30**  
Lesung mit Radek Knapp, Öffentliche Bibliothek

**01.04.2017 8:00**  
12. Flohmarkt des Kulturverein, Pfarr- u. Kulturheim Breitenfeld

**01.04.2017 12:00**  
Riegersburger Opening, Burg

**01.04.2017 18:00**  
Karreeschnapen Nepomukihalle Riegersburg

**06.04.2017 19:00**  
Kochkurs „Kochen rund ums Lamm“ Dorfhaus Schützing

**07.04.2017 18:00**  
Gesellschafts-schnapsen SU Riegesburg Sporthaus

**08.04.2017 16:00**  
Osterschinkenschnapsen, Buschenschank Zotter, Messnerberg

**09.04.2017 10:00**  
Glückswochen: Geomantische Wanderung auf die „Damische Kathl“ bei Riegersburg

**26.04.2017 16:00**  
Seniorenachmittag + 19 Uhr Pflegestammtisch, GZ Lödersdorf

**27.04.2017 19:00**  
Kochkurs „Wilde Küche mit Dinkel u. Kräuter, Dorfhaus Schützing

**28.04.2017 16:00**  
Südoststeiermark Classic, Bergallye-Strecke Lödersdorf

**28. - 30.4.2017**  
43. VulkanLAN „chill out“ LAN-Party, Dorfhaus Schützing

**29.04.2017 20:00**  
Konzert mit „Ursprung Buam“ Vulkanlandhalle

**07.05.2017 10:00**  
Grillparty Bauernbund, Altenmarkt (Anwesen Kropf)

**09.05.2017 19:00**  
Chakra-Yoga „HERZ-CHAKRA“, Jurte am Hofburg

**11.05.2017 19:00**  
Vortrag „Hab ka Zeit - hab Stress“ - Von der Anspannung zur Entspannung Dorfhaus Schützing

**13.05.2017 11:00**  
7. Vulkanlandtriathlon, Start/Ziel: Seebad Riegersburg

**18.05.2017 17:00**  
Koch-Workshops „4 seasons - Gesund essen von Anfang an“, Fachschule Schloß Stein

**19.05.2017 19:30**  
Treffpunkt M: Mode & Wein von Schuh Ferder, Marktplatz Riegersburg

**20.05.2017**  
Bereichsfeuerwehrtag, Vulkanlandhalle Riegersburg

**20. - 21.05.2017**  
Bereichsfeuerwehrtag, Vulkanlandhalle Riegersburg

**21.05.2017**  
130-Jahr-Feier FF Riegersburg, Vulkanlanhalle Riegersburg

**24.05.2017 16:00**  
Seniorenachmittag + 19 Uhr Pflegestammtisch GZ Lödersdorf

**25. - 28.05.2017**  
„Kulinarischer Kulturfrühling“ in den 9 Kulinarischen Betrieben

**25.05.2017 10:00**  
Erstkommunion Riegersburg

**25.05.2017 17:30**  
Konzert: Günter Seifert & seine Philharmonischen Freunde Weißer Saal der Riegersburg

**27.05.2017 10:00**  
Firmung Riegersburg

**02. - 04.06.2017**  
Steir.L-MS Reitgelände Kornberg

**10. - 11.06.2017**  
Weinfest MV Breitenfeld, Musikheim Breitenfeld

**10.06.2017 19:30**  
7. Old Modern Festival OPEN AIR Seebad Riegersburg

**15.06.2017 9:00**  
Fronleichnamspzession, hl.Messe anlässlich 25 jähr. Priesterjubiläum Pfarrer Dr. Boguslaw Swiderski Vulkanlandhalle

**16.06.2017 19:30**  
Treffpunkt M: „Offenes Singen u. Tanzen“ Fam. Meister Walter u. Monika, Friedl Franz Marktplatz Riegersburg

**18.06.2017 17:00**  
Abschlusskonzert „Philharmonischen Klänge 2017“ Schlosshof des Schloss Kornberg bei Riegersburg

**23.06.2017 19:30**  
Treffpunkt M: Live Music, Dr. Jekyll and the Hyde Company, Marktplatz Riegersburg

**24. - 25.06.2017**  
Tag der offenen Kellertür, Anwesen Kager, Neustift bei Riegersburg

**28.06.2017 16:00**  
Seniorenachmittag + 19 Uhr Pflegestammtisch GZ Lödersdorf

**30.06.2017 19:30**  
Treffpunkt M: Live Music, Dämmer-schoppen mit MV Breitenfeld, Marktplatz Riegersburg

\* \* \*

Veranstaltungsmeldungen bitte an: gde@riegersburg.gv.at oder tel. unter 03153 8204-25

## Berichte in der Gemeindezeitung

Aufgrund der Vielzahl an interessanten Artikeln, die der Marktgemeinde Riegersburg übermittelt werden, und der bereits vorhandenen Fülle an Seiten in der Gemeindezeitung, ist es nur noch möglich, kurze Artikel mit maximal einem hochauflösenden Foto (mind. 1 MB) zu übernehmen. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass Artikel, die nach dem Redaktionsschluss eintreffen, in der darauffolgenden Zeitung nicht berücksichtigt werden können. Die Termine für den Redaktionsschluss:

- 15. Feber (März-Ausgabe)
- 15. Mai (Juni-Ausgabe)
- 15. August (September-Ausgabe)
- 15. November (Dezember-Ausgabe)

## Impressum:

Nachrichten der Marktgemeinde Riegersburg

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Riegersburg, 8333 Riegersburg  
03153 8204-0, Fax DW 22, [redaktion@riegersburgervulkan.at](mailto:redaktion@riegersburgervulkan.at) | [www.riegersburg.gv.at](http://www.riegersburg.gv.at)

Gender-Formulierung: Bei personenbezogenen Bezeichnungen meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter, auch wenn aufgrund der besseren Lesbarkeit die männliche Form verwendet wird

Fotos: Gemeindearchiv, Vulkanland, Roman Schmidt-Conterfei, DerFerder.at, Die WOCHEN und Private  
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manfred Reisenhofer mit Redaktionsteam und Mitwirkenden  
Layout, Text- Fotobearbeitung, Inseraten- und ABO-Verwaltung: Heinz Hebenstreit

Copyright: Keine Verwendung von Inhalten ohne Zustimmung der Redaktion

Druck: Scharmer Feldbach, Europastraße 41, 03152 23180 | Auflage: 2.600

**Nächste Ausgabe:** September 2017 | **Redaktionsschluss:** 15. August 2017